

Gemeindezeitung

KASTELRUTH

Jahrgang 33 · Nr. 01

Jänner 2017

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ



Monatliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kastelruth

Versand im Postabonnement
70% Filiale Bozen

GEMEINDE

- 6 BürgerInnen Stammtisch

FAMILIE & SOZIALES

- 17 ElKi Kastelruth
19 Katholische Frauenbewegung
21 Neue MinistrantInnen in Seis
22 VKE Jahresrückblick
24 Schwimmclub Gröden

VEREINE

- 28 Der 100. Marathon von Rosi Pattis

WIRTSCHAFT

- 29 Almpromenade

POLITIK

- 33 Neuer SVP Ortsausschuss Kastelruth

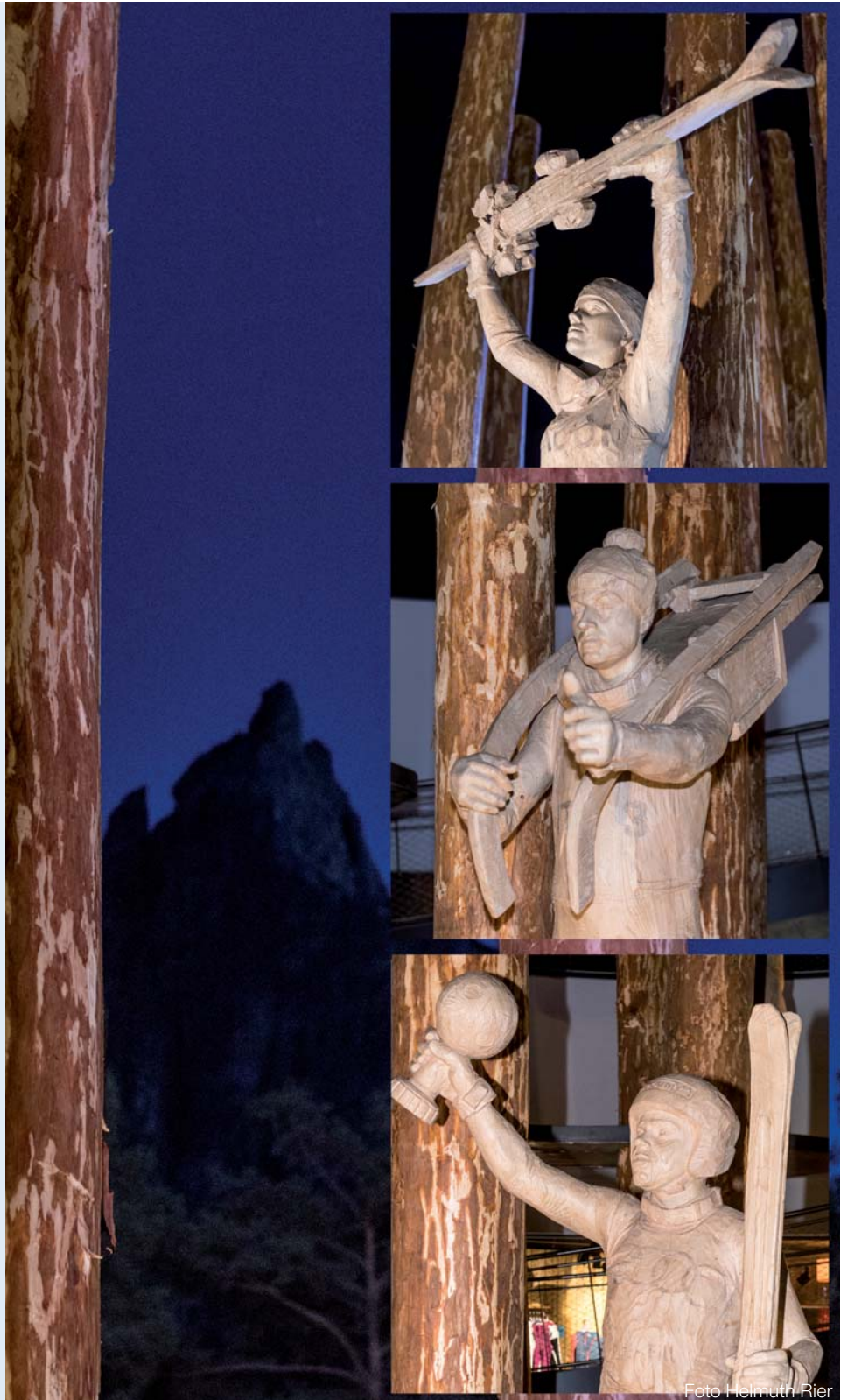


Foto Helmut Rier

■ **Kunterbunter
Sommer 2017**
S. 11

■ **Nadine Lanziner
bei den Euro Skills**
S. 30

■ **Neues Kunstwerk bei
der Seiser Alm Bahn**
S. 32

Herzlich willkommen

GEBURTEN

■ **Jonathan Demetz**, nato il 29/11/2016 a Bressanone

VERSTORBENE

Zanoni Zenone, 74 Jahre
Wiedenhofer Josef, 82 Jahre
Wiedenhofer Wwe. Gasser Anna, 87 Jahre
Schgaguler verh. Malferttheiner Hilda, 83 Jahre
Goller Maria, 95 Jahre
Marmsoler Franz, 95 Jahre
Seebacher verh. Schiner Margret, 72 Jahre

Segen
für das neue Jahr

Du bist gesegnet und geliebt.
 Du bist gut so wie du bist.
 Du darfst dir die Allliebe Gottes vorstellen
 wie die Wärme zweier Hände.
 Du darfst die Tränen fließen lassen,
 die Last ablegen,
 die Gedanken kommen
 und gehen lassen.
 Die allzu schweren darfst du abgeben.
 Du musst sie nicht alleine tragen.
 Da gibt es einen der sie auffängt.

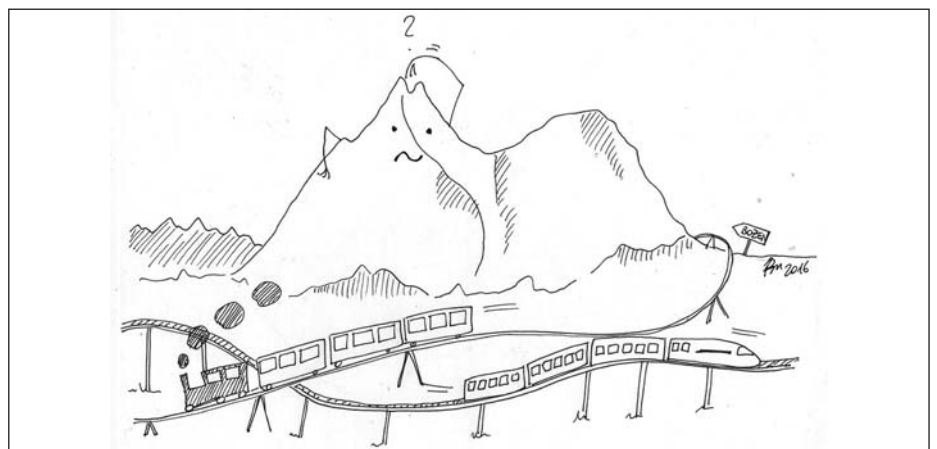
Wenn du wirklich an den Gott glaubst
 der da ist und dem du wichtig bist,
 dann darfst du auch vertrauen,
 dass er dich auffängt,
 wenn dir alles über den Kopf wächst.
 Leicht werden. Aufatmen.
 Durchatmen. Weit werden.
 Kraft spüren, die dir zufließt.
 Und mit dieser Kraft aufstehen
 und den nächsten Schritt tun.
 Ich wünsch dir viel Zuversicht.
 Gott ist da als dein Wegbegleiter
 in den vielen unscheinbaren
 Wegbegleitern auf deinem Weg...
 die zweite Spur im Sand,
 die oft die einzige ist...
 Du bist gesegnet.

vero

GEBURTSTAGSKINDER DES MONATS NOVEMBER
COMPLEANNI DEL MESE DI NOVEMBRE

■ **Julia Rier Wörndle (Unterzonn)**,
 wohnhaft in St. Valentin, geb. am
 01.01.1922
 ■ **Christian Runggaldier**, wohnhaft in
 Überwasser, geb. am 02.01.1933
 ■ **Carolina Colli Großrubatscher**,
 wohnhaft in Runggaditsch, geb. am
 02.01.1931
 ■ **Johanna Hofer Welponer**
(Tuene), wohnhaft in Pufels, geb. am
 02.01.1931
 ■ **Franziska Schneider Mahl-**
knecht, wohnhaft in Überwasser, geb.
 am 03.01.1936
 ■ **Alois Obexer**, wohnhaft in Kastel-
 ruth, geb. am 03.01.1937.
 ■ **Rodolfo Stuffer (Rudi)**, wohnhaft in
 Überwasser, geb. am 03.01.1934
 ■ **Siegfried Fill**, wohnhaft in St. Mi-
 chael, geb. am 04.01.1936
 ■ **Josef Mayrl (Scherer)**, wohnhaft in
 Kastelruth, geb. am 04.01.1926
 ■ **Lina Knab Wwe. Jaider (Innerlan-**
zin), wohnhaft in Kastelruth, geb. am
 04.01.1924
 ■ **Gottfried Karbon**, wohnhaft in Ka-
 stelruth, geb. am 06.01.1935
 ■ **Max Aichner**, wohnhaft in Kastel-
 ruth, geb. am 07.01.1932
 ■ **Anton Waldböth**, wohnhaft in Tagu-
 sens, geb. am 08.01.1934
 ■ **Jula Malferttheiner Mulser (Zu-**
alend), wohnhaft in St. Michael, geb.
 am 08.01.1924
 ■ **Carolina Wiedenhofer Wwe. Pfei-**
fer (Paal), wohnhaft in der Fraktion Ti-
 sens, geb. am 09.01.1931
 ■ **Peter Wörndle (Unterzonn)**, wohn-
 haft in St. Valentin, geb. am 13.01.1928
 ■ **Elisabeth Plunger**, wohnhaft in Ka-
 stelruth, geb. am 14.01.1935
 ■ **Gottfried Mulser (Unterfulter-**
Hof), wohnhaft in Valentin, geb. am

14.01.1933
 ■ **Anna Nössing Gross (Blumen**
Anna), wohnhaft in Kastelruth, geb. am
 14.01.1930
 ■ **Elvira Carotti Ved. Murara**, resi-
 dente a Siusi, nata il 14.01.1927
 ■ **Margherita Ascher Marmso-**
ler, wohnhaft in Kastelruth, geb. am
 15.01.1936
 ■ **Theresia Hofer Wwe. Mulser**
(Sattler-Hof), wohnhaft in Kastelruth,
 geb. am 16.01.1935
 ■ **Bernhard Hofer (Singer-Hof)**,
 wohnhaft in St. Valentin, geb. am
 16.01.1935
 ■ **Hermann Senoner (Ciulehof)**,
 wohnhaft in Überwasser, geb. am
 16.01.1932
 ■ **Paolo Hofer**, wohnhaft in Runggadi-
 tsch, geb. am 18.01.1936
 ■ **Oswald Planer**, wohnhaft in Seis,
 geb. am 18.01.1933
 ■ **Arthur Lantschner**, wohnhaft in
 Kastelruth, geb. am 20.01.1934
 ■ **Josef Senoner**, wohnhaft in Kastel-
 ruth, geb. am 20.01.1937
 ■ **Ida Canins Perathoner**, wohnhaft
 in Überwasser, geb. am 25.01.1935
 ■ **Arnold Mahlknecht**, wohnhaft in
 Überwasser, geb. am 26.01.1927
 ■ **Paul Fink (Oberporz)**, wohnhaft in
 St. Oswald, geb. am 27.01.1935
 ■ **Berta Wieser Wwe. Siebenför-**
cher (Hotel Icaro), wohnhaft auf der
 Seiser Alm, geb. am 28.01.1931
 ■ **Franz Trocker**, wohnhaft in Kastel-
 ruth, geb. am 30.01.1937
 ■ **Ludwig Silberagl**, wohnhaft in
 Seis, geb. am 30.01.1933
 ■ **Siegfried Kritzingner**, wohnhaft in
 Seis, geb. am 30.01.1932
 ■ **Rosa Messner Wwe. Lageder**,
 wohnhaft in Bozen, geb. am 30.01.1930



APOTHEKEN UND ÄRZTE

TURNUSDIENST DER APOTHEKEN

06. Jänner	St. Ulrich 0471 796125, Franziskusapotheke Milland 0472 833038
07./08. Jänner	Völs 0471 725373, Apotheke Peer 0472 836173
14./15. Jänner	St. Christina 0471 792106, Apotheke am Rosslauf Brixen 0472 201714
21./22. Jänner	Kastelruth 0471 706323, F.B. Hofapotheke 0472 835642
28./29. Jänner	Wolkenstein 0471 795142, Rosenapotheke Vahrn 0472 201255
04./05. Februar	Seis 0471 708970, Franziskusapotheke Milland 0472 833038

Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote

in **KARDAUN** – im Hauptsitz des Sozial- und Gesundheitssprengels – Steineggerweg 3
am MONTAG von 14.30 - 17.00 Uhr, Tel.: 0471 365167

in **KASTELRUTH** – im Sprengelstützpunkt – Martinsheim, Vogelweidergasse 10/B
am DONNERSTAG von 10.00 – 12.30 Uhr, Tel.: 0471 705317

Verwaltungsdienst und Befundausgabe – KASTELRUTH – Tel. 0471 706086

MO 8.30 - 9.30 Uhr nur Befundausgabe

MO 9.30 – 12.00 Uhr nur Schalterdienst

DI 10.30 – 13.00 Uhr, MI 8.15 – 13.00 Uhr

Blutabnahme Kastelruth DI von 7.30 – 10.00 Uhr

VÖLS – Tel. 0471 725201

DO 10.30 – 13.00 Uhr, FR 8.30 – 12.00 Uhr

Blutabnahme Völs DO von 7.30 – 9.30 Uhr

DIENTE

Eintragungen in den Landesgesundheitsdienst, Wahl und Widerruf des Haus- und Basiskinderarztes, Ausstellung des Personalausweises für Krankenbetreuung, Rückerstattung der privat beanspruchten Leistungen (Zahnarztrechnungen, Rechnungen Privatkliniken), Ticketbefreiungen, Befundausgabe, Annahme der Laboruntersuchungen

Dermatologie

Dr. Hannes Kneringer ist jeden Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr im Ambulatorium von Dr. Heinmüller im Martinsheim anwesend.

Keine Vormerkung.

IMPRESSUM**Gemeindezeitung Kastelruth**

Monatliches Mitteilungsblatt der

Gemeinde Kastelruth

Herausgeber

Gemeinde Kastelruth

Verantwortlicher Schriftleiter

Helmuth Rier

Koordination

Barbara Pichler-Rier

Druck, Grafik & Layout

Karo Druck, Frangart/Eppan

Auflage

3.200 Stück

Registriert beim Tribunal Bozen

mit Dekret Nr. 1/84 R.St.

Redaktionsschluss: 12. Jänner 2017

barbara@fotorier.it

KINDERÄRZTIN

Frau Dr.in Maselli

Tel. 346 6377703



Montag - lunedì 09.30-12.00

Dienstag - martedì 15.00-17.30

Mittwoch - mercoledì 09.30-12.00

Donnerstag - giovedì 09.30-12.00

Freitag - venerdì 15.00-17.30

IN EIGENER SACHE

Alle Beiträge für die Kastelruther Gemeindezeitung, auch die Werbungen, müssen an die Koordinatorin Barbara Pichler geschickt werden.

E-Mail: barbara@fotorier.it

Tel. 340 1247524



Redaktionsschluss ist immer am 12. Tag eines jeden Monats.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kastelruth, Seis, Seiser Alm

06. Jänner	Dr. Heinmüller Tel. 347 860 8283
07./08. Jänner	Dr. Heinmüller Tel. 347 860 8283
14./15. Jänner	Dr. Koralus Tel. 338 236 1854
21./22. Jänner	Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830
28./29. Jänner	Dr. Heinmüller Tel. 347 860 8283

St. Ulrich, St. Christina, Wolkenstein

06. Jänner	Dr. Piccoliori Tel. 3483301004
07./08. Jänner	Dr. Kostner Tel. 3472297492
14./15. Jänner	Dr. Tröbinger Tel. 3356844944
21./22. Jänner	Dr. Insam Tel. 0471 797369
28./29. Jänner	Dr. Fallaha Tel. 3339593131

KASTELRUTH**Ärztgemeinschaft Dr. Thomas Heinmüller-Dr. Mauro Lazzari : Dr. Thomas Heinmüller Martinsheim**

MO 8:00-11:30 Uhr, 15:00-17:00 Uhr

DI 8:00-11:30 Uhr

MI 15:00-19:00 Uhr

DO 8:00-11:30 Uhr

FR 8:00-11:30 Uhr

Telefon Dr. Heinmüller: 0471 / 711011

Dr. Mauro Lazzari Martinsheim

MO 8:00-11:30 Uhr

DI 15:30-19:00 Uhr

MI 8:00-11:30 Uhr

DO 15:00-17:30 Uhr

FR 8:00-10:30 Uhr

Telefon Dr. Lazzari: 0471/ 707631

Außer in dringenden Fällen, Termine nur mit Vormerkung.

SPRECHSTUNDEN der Sekretärin der Ärztgemeinschaft Renate Rabensteiner

0471 711011 - 707631

MO 8:00-11:30

DI 8:00-11:30

MI 8:00-11:30

DO 8:00-11:30

FR 8:00-11:30

Die Sekretärin der Gemeinschaftspraxis Dr. Heinmüller & Dr. Lazzari ist nur mehr am Vormittag im Büro. Die Patienten werden gebeten die Erneuerung der Rezepte und jede weitere Verwaltungstätigkeit und Vormerkungen für Dr. Lazzari an den Vormittagen zu erledigen, um die Ärzte an den Nachmittagen zu entlasten. Am FR sind die beiden Ärzte für Dringlichkeitsfälle abwechselnd von 14:30 bis 15:30 anwesend.

SEIS**Dr. Axel Koralus, Kulturhaus Seis**

MO 9:00-11:00 Uhr, 17:00-19:00 Uhr

DI 9:00-11:00 Uhr

MI 9:00-11:00 Uhr, 16:00-18:00 Uhr

DO 9:00-11:00 Uhr, 17:00-19:00 Uhr

FR 9:00-11:00 Uhr

Telefon Dr. Koralus: 338 236 1854

AUS DER GEMEINDESTUBE



Baukonzessionen / Concessioni edilizie

Verzeichnis der erteilten Baukonzessionen - **November 2016**

Elenco delle concessioni edilizie - **Novembre 2016**

Konz.-Nr. n. conc.	Konz.-Datum data conc.	
235	02.11.2016	1. Variante für die Errichtung einer Überdachung beim Eingang des Wohnhauses, sowie für die Errichtung einer Treppe ins Dachgeschoss als Dachaustieg - in der Fraktion Seis am Schlern, Rungger August, Feldererweg. 5 - 1. Variante per la realizzazione di una tettoia protettiva soprastante l'entrata e la realizzazione di una scala al piano sottotetto a scopo apertura sul tetto, presso la casa civile abitazione in frazione Siusi allo Sciliar, Rungger August, Via Felderer 5
236	03.11.2016	Erweiterung der Balkontüre im 1. Obergeschoss M.A. 2 am Haus "Berni" B.P. 2313 Kastelruth, Oberhofer Hannes, Gravinastr. 11, Runggaditsch - Ampliamento della porta balcone nel 1. piano della casa à Bernià a Castelrotto, Oberhofer Hannes, Via Gravina. 11, Roncadizza
237	03.11.2016	2. Variante - Qualitative und quantitative Erweiterung des Gastbetriebes "Alpenhotel Rainell" in der Fraktion Überwasser, Mahlkecht Georg, Vidalongstr. 19- 2. variante - Ampliamento qualitativo e quantitativo dell'esercizio alberghiero "Alpenhotel Rainell" in frazione Oltretorrente, Mahlkecht Georg, Via Vidalong 19
238	07.11.2016	Durchführung von Bodenverbesserungsarbeiten beim Hof "Wergeser", Malfertheiner Paul, St. Vigil 22 - Esecuzione di lavori di miglioramento fondiario del terreno presso il maso "Wergeser", Malfertheiner Paul, S. Vigilio 22
239	07.11.2016	Umbau des Dachgeschosses m.A. 2 beim Wohnhaus "Tianeshof" in der Örtlichkeit St. Michael, Goller Roland, St. Michael 3/1 - Ristrutturazione del sottotetto p.m. 2 della casa di civile abitazione "Tianeshof" in località San Michele, Goller Roland, S. Michele 3/1
240	08.11.2016	Umbau des Kellergeschosses beim Wohnhaus "Berghof" in der Örtlichkeit Kastelruth, Fulterer Johann, Telfen-Lanzin 65 - Ristrutturazione del piano cantina presso la casa di civile abitazione "Berghof" in località Castelrotto, Fulterer Johann, Telfen-Lanzin 65
241	08.11.2016	Energetische Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses in der Fraktion Überwasser, Canins Edith Teresa, Canins Prisca, Zemmer Yvonne, Promeneda 4 - Risanamento energetico ed ampliamento della casa di civile abitazione in frazione Oltretorrente, Canins Edith Teresa, Canins Prisca, Zemmer Yvonne, Promeneda 4
242	08.11.2016	Energetische Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses beim Hof "Lasch" in der Fraktion St. Michael, Prinoth Albert, St. Michael 38 - Risanamento ed ampliamento della casa di civile abitazione presso il maso "Lasch" in frazione San Michele, Prinoth Albert, S. Michele 38
243	14.11.2016	Anbringung einer Photovoltaikanlage am Dach des Gastbetriebes "Williamshütte" auf der Seiser Alm, Telecabina Florian GmbH Sitz: Südtirolerstraße 49, 39100 Bozen, Saltria 75 - Installazione di un impianto fotovoltaico sul tetto dell'esercizio alberghiero "Williamshütte" all' Alpe di Siusi, Telecabina Florian S.r.l. sede: Via Alto Adige 49, 39100 Bolzano, Saltria 75
244	14.11.2016	1. Variante - Durchführung von internen Umbauarbeiten in der Wohnung im Erdgeschoss des Wohnhauses "Gertrud" in Kastelruth - 1. Variante, Trocker Gertrud, Paniderstr. 5 - Esecuzione di lavori di ristrutturazione interni al piano terra presso la casa di civile abitazione "Gertrud" a Castelrotto, Trocker Gertrud, Via Panider 5
245	25.11.2016	Verlängerung der Frist der Gültigkeit der Baukonzessionen Nr. 112/2006-2 vom 22.05.2006, Nr. 155/2006-1 vom 04.08.2006, Nr. 14/2008 vom 14.02.2008, betreffend die Errichtung einer Wohnanlage mit 8 Wohneinheiten in der Wohnbauzone Plojer in Kastelruth - die M.A. 1 u. 8 betreffend, Putzer Erika, Dr. G.Fontana Str. 14 - Prolungamento del termine di validità della concessione edilizia n. 112/2006-2 di data 22.05.2006, n. 155/2006-1 di data 04.08.2006 e n. 14/2008 di data 14.02.2008 per la realizzazione di un fabbricato residenziale con 8 unità immobiliari nella zona residenziale "Plojer" in Castelrotto, riferito alle PP.MM. 1 e 8, Putzer Erika, Via Dott. G.Fontana 14
246	14.11.2016	3. Variante für den Abbruch und den Wiederaufbau mit Erweiterung des Wohnhauses und Verlegung des Standortes, sowie für die Errichtung von landwirtschaftlichen Räumen beim Hof Moandl in der Fraktion St. Michael, Goller Stefan, St. Michael 4 - 3. Variante per la demolizione e la ricostruzione con ampliamento della casa rurale con lo spostamento della posizione e per la realizzazione di vani agricoli presso il maso "Moandl" in frazione San Michele, Goller Stefan, S. Michele 4
247	16.11.2016	Umschreibung der Baukonzession Nr 206/2016 vom 15.09.2016 - Errichtung einer Wohnung oberhalb des Maschinenraumes beim Hof "Vierzehntager" in der Örtlichkeit Ratzes in der Fraktion Seis am Schlern, Mulser Valentin, Ratzesweg 9 - Voltura della concessione edilizia n. 206/2016 del 15.09.2016 - Realizzazione di un appartamento soprastante il fabbricato rurale adibito a garage per macchine agricole presso il maso "Vierzehntag" in località Ratzes in frazione Siusi allo Sciliar, Mulser Valentin, Via Ratzes 9
248	21.11.2016	Änderung der Nutzung im Erdgeschoss und Errichtung einer Terrasse beim Handwerksbetrieb in der Gewerbezone Runggaditsch in der Fraktion Runggaditsch, Runggaldier Armin, Arnariastr. 35 - Cambio di destinazione d'uso al piano terra e costruzione di una terrazza al piano primo presso l'azienda artigianale Roncadizza in frazione Roncadizza, Runggaldier Armin, Via Arnaria 35

249	21.11.2016	Errichtung eines Parkplatzes in der Nähe des Gastbetriebes Hotel "Panidersattel" in der Fraktion St. Michael, Hotel Panidersattel des Mahlkecht Stephan, & Co. KG Sitz: St. Michael 37/1 39040 Kastelruth, St. Michael 37/1 - <i>Realizzazione di un parcheggio nelle vicinanze dell'esercizio alberghiero "Hotel Panidersattel" in frazione San Michele Hotel Passo Pinei d. Mahlkecht Stephan & Co. Sas sede: S. Michele 37/1 39040 Castelrotto, S. Michele 37/1</i>
250	21.11.2016	1. Variante -Neugestaltung Oswald-von-Wolkensteinplatz - Errichtung Naturparkhaus mit öffentlicher Bibliothek und öffentliche Veranstaltungsstätte - in der Fraktion Seis - 1. Variante, Marktgemeinde Kastelruth Sitz: Krausenplatz 1 39040 Kastelruth - <i>Sistemazione della Piazza Oswald-von Wolkenstein - realizzazione del fabbricato "Casa Parco Naturale" con annessa biblioteca pubblica e locale per manifestazioni pubbliche- in frazione Siusi, Marktgemeinde Kastelruth sede: Piazza Krausen 1 39040 Castelrotto</i>
251	22.11.2016	Umbau der Büroräume M.A. 1 im Erdgeschoss beim Wohngebäude "Templa" in konventionierte Wohnungen in der Fraktion Runggaditsch, Rella Enrico & Co. KG Sitz: Runggaditsch/Passuastraße 34 39046 Post St. Ulrich, Passuastr. 34 - <i>Ristrutturazione degli uffici P.M.1 al piano terra del fabbricato residenziale "Templa" in appartamenti convenzionati in frazione Roncadizza, Rella Enrico & Co. Sas sede: Runggaditsch/Via Passua 34 39046 Posta Ortisei, Via Passua 34</i>
252	28.11.2016	1. Variante für die qualitative und quantitative Erweiterung des Gastbetriebes Hotel Madonna in Kastelruth - IM SANIERUNGSWEGE, Hotel Madonna d. Burgauner Maria & Co. Kg Sitz: Kleinmichlstraße 35 39040 Kastelruth, Kleinmichlstr. 35 - 1. Variante per l'ampliamento qualitativo e quantitativo dell'esercizio alberghiero "Hotel Madonna" a Castelrotto – IN SANATORIA, Hotel Madonna d. Burgauner Maria & Co. Kg sede: Via Kleinmichl 35 39040 Castelrotto, Via Kleinmichl 35
253	23.11.2016	Verlegung einer Straßenwasserleitung und Sanierung der Saltrastraße zwischen Misalt- und Marmsolerschwaipe in der Örtlichkeit Saltria auf der Seiser Alm, Marktgemeinde Kastelruth Sitz: Krausenplatz 1 39040 Kastelruth - <i>Posa in opera di tubazione per le acque piovane e risanamento della strada Saltria tra le malge "Misalt" e "Marsmoler" in località Saltria auf der Seiser Alm, Marktgemeinde Kastelruth sede: Piazza Krausen 1 39040 Castelrotto</i>
254	24.11.2016	VERLÄNGERUNG DER FRIST DER GÜLTIGKEIT der Baukonzession Nr. 280/2015 vom 30.11.2015 Durchführung von Bodenverbesserungsarbeiten auf der Skipiste "Floralpina" und Erweiterung der bestehenden Beschneiungsanlage "Floralpina" auf der Seiser Alm, Skilift Floralpina des Kofler Josef & C. KG Sitz: Saltria 50 39040 Seiser Alm, Compatsch 62/1 - <i>PROLUNGAMENTO DEL TERMINE DI VALIDITÀ Esecuzione di lavori di miglioramento fondiario del terreno sulla pista da sci "Floralpina" e ampliamento dell'esistente impianto di innevamento artificiale "Floralpina" all' Alpe di Siusi al 30.11.2017 della concessione edilizia n. 280/2015 di data 30.11.2015 riguardante, Skilift Floralpina di Kofler Josef & C. Sas. sede: Saltria 50 39040 Alpe di Siusi, Compatsch 62/1</i>
255	24.11.2016	3. Variante - Sanierung, Umbau und Änderung der Zweckbestimmung von Bar/Restaurant in Wohnungen für die Privatzimmervermietung in der Fraktion Seis am Schlern, Perathoner Sonia, Alstergasse 1/1 - 3. variante - <i>Risanamento, ristrutturazione e cambiamento della destinazione d'uso da bar/ristorante in appartamenti per ferie in frazione Siusi allo Sciliar, Perathoner Sonia, Vicolo Alster 1/1</i>
256	24.11.2016	Erweiterung der bestehenden Dienstwohnung beim Handwerksbetrieb in der Gewerbezone Kastelruth I in Kastelruth, Gross Manfred, Königsrainer Erika, Föstlweg 10 - <i>Ampliamento dell'appartamento di servizio presso l'azienda artigianale nella zona per insediamenti produttivi Castelrotto I a Castelrotto, Gross Manfred, Königsrainer Erika, Via Föstl 10</i>
257	25.11.2016	2. Variante für die qualitative Erweiterung Gastbetrieb "Hotel Ritsch" - auf der Seiser Alm - Errichtung einer Tiefgarage, Malfertheiner Kurt, Gasslitter Rita, Saltria 16 - 2. Variante per l'ampliamento qualitativo dell'esercizio alberghiero "Hotel Ritsch" all' Alpe di Siusi - <i>Realizzazione di un garage sotterraneo, Saltria 16</i>
258	25.11.2016	2. Variante für die qualitative und quantitative Erweiterung des Gastbetriebes "Residence Vroni" in der Fraktion St. Valentin, St. Valentin12/1 - IM SANIERUNGSWEGE , Plunger Herbert - 2. Variante per l'ampliamento qualitativo e quantitativo dell'esercizio alberghiero "Residence "Vroni" in frazione San Valentino - IN SANATORIA, Plunger Herbert, S. Valentino 12/1
259	28.11.2016	Qualitative und quantitative Erweiterung des Gastbetriebes "Garni Walter" sowie für die Errichtung eines Aufzuges in der Fraktion Überwasser - IM SANIERUNGSWEGE, Demetz Georg, Piccolruaz Sylvia , Palmerstr. 1 - <i>Ampliamento qualitativo e quantitativo dell'esercizio alberghiero "Garni Walter" e per la realizzazione i un ascensore in frazione Oltretorrente - IN SANATORIA , Demetz Georg, Piccolruaz Sylvia, Via Palmer 1</i>
260	28.11.2016	Verlegung der Zufahrtsstraße zur "Panoarschwaipe" in der Örtlichkeit Compatsch auf der Seiser Alm, Plunger Erich, Compatsch 11 - <i>Spostamento della strada d'accesso alla malga "Panoar" in località Compatsch all'Alpe di Siusi, Plunger Erich, Compatsch 11</i>
261	29.11.2016	Qualitative Erweiterung des Gastbetriebes "Hotel Icaro" (Obergeschoss) in der Örtlichkeit Piz auf der Seiser Alm, Sattler Irmgard & Co. KG. Sitz: Piz 18/1 39040 Seiser Alm, Piz 18/1 - <i>Ampliamento qualitativo dell'esercizio alberghiero "Hotel Icaro" (piano rialzato) in località Piz all'Alpe di Siusi, Sattler Irmgard & Co. K.G. sede: Piz 18/1 39040 Alpe di Siusi, Piz 18/1</i>
262	30.11.2016	Projekt für die Erweiterung und für die Durchführung von Brandschutznahmen und für eine kombinierte Bibliothek der Mittelschule Kastelruth, Marktgemeinde Kastelruth Sitz: Krausenplatz 1 39040 Kastelruth, Paniderstr. 9/1 - <i>Progetto per l'ampliamento e la messa a norma antiincendio e la biblioteca multimediale combinata della scuola media a Castelrotto, Marktgemeinde Kastelruth sede: Piazza Krausen 1 39040 Castelrotto, Via Panider 9/1</i>
263	30.11.2016	Abbruch und Wiederaufbau des Wohngebäudes auf der B.P. 2170 in der Unterzone 4 der Mindesteingriffseinheit 2 im WGPL, Mulser Joachim, Mulser Imelda. Paniderstr. 8 - <i>Demolizione e ricostruzione della casa di civile abitazione p.ed. 2170 in sottozona 4 della unità minima di intervento 2 nel al piano di recupero, Mulser Joachim, Mulser Imelda, Via Panider 8</i>

264	30.11.2016	Errichtung eines mobilen Übungshanges für Skischultätigkeit in der Örtlichkeit Compatsch auf der Seiser Alm, Skischule Seiser Alm Sitz: Matzlweg 1 39040 Seis - <i>Realizzazione di un campo mobile d'esercizio per attività della scuola di sci in località Compatsch all' Alpe di Siusi, Scuola Sci Alpe di Siusi</i>
265	30.11.2016	Errichtung eines mobilen Übungshanges für Skischultätigkeit in der Örtlichkeit Compatsch auf der Seiser Alm, Skischule Seiser Alm Sitz: Matzlweg 1 39040 Seis - <i>Realizzazione di un capo mobile d'esercizio per attività della scuola di sci in località Compatsch all'Alpe di Siusi, Scuola Sci Alpe di Siusi</i>
266	30.11.2016	Errichtung eines mobilen Übungshanges für Skischultätigkeit in der Örtlichkeit Saltria auf der Seiser Alm, Skischule Seiser Alm Sitz: Matzlweg 1 39040 Seis - <i>Realizzazione di un campo mobile d'esercizio per attività della scuola di sci in località Saltria all' Alpe di Siusi, Scuola Sci Alpe di Siusi</i>
267	30.11.2016	Errichtung eines Wiesenweges und eines Wendeplatzes für landwirtschaftliche Maschinen für die Heuernte in der Örtlichkeit Piz auf der Seiser Alm, Mahlknecht Charlotte - <i>Realizzazione di una strada campestre e posti di manovra per macchine agricole durante il periodo della raccolta del fieno in località Piz all' Alpe di Siusi, Mahlknecht Charlotte</i>
268	30.11.2016	Neubau in Wohnbauzone B3 - Dorf - Baulos 1, OSSI 26 GmbH Sitz: Seis/Henrik-Ibsen-Straße 21 39040 Seis - <i>Costruzione in zona residenziale B3 - Paese - Lotto 1, OSSI 26 Srl sede: Siusi/Via Henrik-Ibsen 21 39040 Siusi</i>

PFARREI



Trauerzug

Bei der Verabschiedung eines Verstorbenen der Pfarrei Kastelruth wird der Trauerzug, ausgehend vom Martinsheim, wieder eingeführt.

Es besteht der allgemeine Wunsch, Verstorbene aus der Pfarrei Kastelruth, von der Leichenkapelle im Martinsheim ausgehend, den Weg herauf bis zur Turmkapelle, wo die Einsegnung stattfindet, betend zu begleiten.

Hauptsächlich die Kerzenträger, die Bundfahne gefolgt von Männern bzw. Frauen, Vereine, Jahrgänge, Mitarbeiter von Angehörigen des Verstorbenen.

Alle, die es schaffen, mögen diese ehrerweisende Geste befolgen, was auch ein Trost für die Angehörigen sein kann. So wollen wir dieses Ritual in der Weise gestalten, wie es vor dem Umbau des Martinsheimes üblich war.

Anstatt auf dem Dorfplatz zu warten bis der Sarg, gefolgt von den trauernden Angehörigen eintrifft, wollen wir den Verstorbenen, vom Martinsheim aus betend das letzte Geleit geben. Sollte jemand nicht imstande sein, den Weg zu gehen, kann man in der Kirche auf den Trauerzug warten. Wir hoffen sehr, dass dieser Brauch bald wieder aufgenommen wird.

hk

Schatzamtsdienst für die Gemeinden Kastelruth und St. Ulrich

Die Raiffeisenkasse Kastelruth – St. Ulrich übernimmt ab 01.01.2017 für die kommenden vier Jahre den Schatzamtsdienst für die Gemeinde St. Ulrich. Damit führen wir sowohl in der Gemeinde Kastelruth als auch in jener von St. Ulrich diesen Dienst für die Gemeinde und ihre Bürger!

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!



Raiffeisen

Kastelruth - St. Ulrich

„Stammtisch für Bürger*innen“ am 19. Januar, 19.30 Uhr im Allesclub

Kastelruth – Marinzen: In Zukunft, wohin?

Das Thema des Abends leiten ein, präsentieren, pointieren und extrahieren: **Ulrike Mahlknecht (Dorflifte AG) und Martin Plunger (Marinzen AG, Tourismusverein Kastelruth)**

Die Hauptrolle aber sollen an diesem Abend Sie spielen, die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Jede Meinung zählt, jede Meinung ist wichtig. In diesem Sinne: Seien Sie dabei!

Vorankündigung: Der nächste Stammtisch für Bürger*innen steht am 2. März fest im Terminplan. Wir werden über die Südtiroler Option und über Migration sprechen (das wird spannend!).

NB: Themenvorschläge, Wünsche, Ideen und Anregungen für den Auf- und Ausbau des „Stammtisch für Bürger*innen“ bitte jederzeit gern an Silvia Rier (335 6436104, rier.silvia@rolmail.net)

*Nicht Sieg sollte der Sinn der Diskussion sein, sondern Gewinn
(Joseph Joupert)*



AUS DER GEMEINDESTUBE

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDEAUSSCHUSS DELIBERAZIONI DELLA GIUNTA COMUNALE

Bauhof Bereitschaftsdienst.

(Nr. 522/2016) Folgende Gemeindearbeiter werden in der Zeit vom 01.12.2016 bis 31.03.2017 in den Bereitschaftsdienst für die Schneeräumungsarbeiten versetzt: Stephan Lageder, Walter Zemmer, Richard Tirler, Egon Matzoll, Harald Brugger, Hermann Waldpoth, Reinhard Perathoner, Martin Peterlunger, Andreas Walpoth und Tobias Profanter.

Servizio di reperibilità del cantiere comunale. (n. 522/2016) I seguenti operai del cantiere comunale devono essere reperibili nel periodo dall'01.12.2016 al 31.03.2017 per lo sgombero della neve: Stephan Lageder, Walter Zemmer, Richard Tirler, Egon Matzoll, Harald Brugger, Hermann Waldpoth, Reinhard Perathoner, Martin Peterlunger, Andreas Walpoth e Tobias Profanter

Geförderter Wohnbau St. Michael

2. (Nr. 524/2016) Der Gemeindevausschuss genehmigte die provisorische Rangordnung für den geförderten Wohnbau in der Erweiterungszone C3 St. Michael.

Zona di espansione S. Michele 2. (n. 524/2016) La giunta comunale ha approvato la graduatoria provvisoria per l'assegnazione delle aree destinate all'edilizia abitativa agevolata nella zona di espansione C3 di S. Michele.

Gehsteig Henrik Ibsen Str. Seis.

(Nr. 533/2016) Ing. Dr. Fritz Starke wird mit der Geländevermessung, Projektierung, Sicherheitsplanung, Sicherheitskoordinierung, Bauleitung und Abrechnung für das 2. Bauabschnitt des Gehsteiges in der Henrik Ibsen Str. in Seis beauftragt.

Marciapiede via Henrik Ibsen a Siusi.

(n. 533/2016) Il Dott. Ing. Fritz Starke viene incaricato con la rilievo plani-altimetrico, la progettazione, la progettazione della sicurezza, il coordinamento di sicurezza, la direzione dei lavori e la contabilità del 2. Lotto del marciapiede della via Henrik Ibsen a Siusi.

Kutschen-und Schlittenfahrerdienst, Vergabe der neuen 3-Jah-

resermächtigungen. (Nr. 535/2016)

Der Gemeindevausschuss hat neue Ermächtigungen für den Schlitten- und Kutschenfahrerdienst ausgestellt. Die definitive Rangordnung wurde genehmigt und die Ermächtigungen für folgende Kutschen- und Schlittenfahrer vergeben:

A) Standplatz Compatsch Winter:

1. Goller Stefan, St. Michael 4 (Einzelspanner)
2. Fill Erich, St. Michael 33 (Einzelspanner)
3. Trocker Klaus, Compatsch 59/1 (Doppelspanner)
4. Schieder Martin, Compatsch 26 (Doppelspanner)
5. Rabanser Richard, Tioslerweg 13 (Doppelspanner)
6. Zorzi David, Compatsch 9, (Einzelspanner)
7. Stufferin Richard, Compatsch 25 (Doppelspanner)
8. Lageder Josef, Tagusens 7 (Einzelspanner)
9. Trocker Valentin, St. Vigil 3 (Einzelspanner)
10. Perathoner Otto, Tisens 5 (Einzelspanner)
11. Plunger Erich, Compatsch 11, (Einzelspanner)
Fuhrmann: Lantschner Waltraud
12. Trocker Klaus, Compatsch 59/1 (Doppelspanner)
Fuhrmann: Trocker Thomas
13. Schieder Martin, Compatsch 26, (Doppelspanner)
Fuhrmann: Vötter Johann

B) Standplatz Compatsch Sommer:

1. Demetz Laurin, Piz 5 (Doppelspanner)
2. Schieder Martin, Compatsch 26 (Doppelspanner)
3. Rabanser Richard, Tioslerweg 13 (Doppelspanner)
4. Zorzi David, Compatsch 9, (Einzelspanner)
5. Verginer Leonhard, Pufels 29 (Einzelspanner)
6. Stufferin Richard, Compatsch 25 (Doppelspanner)
7. Trocker Klaus, Compatsch 59/1 (Doppelspanner)

8. Perathoner Otto, Tisens 5 (Einzelspanner)

9. Trocker Klaus, Compatsch 59/1 (Einzelspanner)
Fuhrmann: Trocker Thomas & Paula

10. Plunger Erich, Compatsch 11, (Einzelspanner)
Fuhrfrau: Lantschner Waltraud

C) Standplatz Piz Winter:

1. Demetz Laurin, Piz 5 (Doppelspanner)
2. Perathoner Wilhelm, Pufels 22 (Doppelspanner)
3. Verginer Leonhard, Pufels 17 (Einzelspanner)
4. Kostner Florian, Pufels 20 (Einzelspanner)
5. Goller Vincenzo, Pineiesstr. 1 (Einzelspanner)
6. Wanker Roman, Pineiesstr. 2, (Einzelspanner)

D) Standplatz Piz Sommer:

1. Goller Vincenzo, Pineiesstr. 1 (Einzelspanner)
2. Wanker Roman, Pineiesstr. 2, (Einzelspanner)
3. Demetz Laurin, Piz 5 (Einzelspanner)
Fuhrmann: Großrubatscher Federico
4. Schieder Martin, Compatsch 26, (Doppelspanner)
Fuhrmann: Vötter Johann

E) Standplatz SALTRIA Sommer:

1. Trocker Valentin, St. Vigil 3 (Doppelspanner)

Servizio di trasporto con slitte e carrozze trainate da cavalli, concessioni delle nuove autorizzazioni con validità 3 anni. (n. 535/2016)

La giunta comunale ha rilasciato nuove autorizzazioni per il servizio di trasporto con slitte e carrozze trainati da cavalli. È stata approvata la seguente graduatoria definitiva e concesse le licenze per viaggi con carrozze e slitte trainate da cavalli per i seguenti titolari:

A posteggio Compatsch inverno:

1. Goller Stefan, San Michele 4 (carrozza a 1 cavallo)
2. Fill Erich, St. Michael 33 (carrozza a 1 cavallo)

3. Trocker Klaus, Compatsch 59/1, (carozza a 2 cavalli)
4. Schieder Martin, Compatsch 26, (carozza a 2 cavalli)
5. Rabanser Richard, via Tiosler 13 (carozza a 2 cavalli)
6. Zorzi David, Compatsch 9, (carozza a 1 cavallo)
7. Stufferin Richard, Compatsch 25, (carozza a 2 cavalli)
8. Lageder Josef, Tagusa 7 (carozza a 1 cavallo)
9. Trocker Valentin, St Vigilio3 (carozza a 1 cavallo)
10. Perathoner Otto, Tisana 5, (carozza a 1 cavallo)
11. Plunger Erich, Compatsch 11, (carozza a 1 cavallo)
cocchiere: Lantschner Waltraud
12. Trocker Klaus, Compatsch 59/1, (carozza a 2 cavalli) cocchiere: Trocker Thomas
13. Schieder Martin, Compatsch 26, (carozza a 2 cavalli) cocchiere: Vötter Johann

B) posteggio Compatsch estate:

1. Demetz Laurin, Piz 5 (carozza a 2 cavalli)
2. Schieder Martin, Compatsch 26, (carozza a 2 cavalli)
3. Rabanser Richard, via Tiosler 13 (carozza a 2 cavalli)
4. Zorzi David, Compatsch 9, (carozza a 1 cavallo)
5. Verginer Leonhard, Bulla 29, (carozza a 1 cavallo)
6. Stufferin Richard, Compatsch 25, (carozza a 2 cavalli)
7. Trocker Klaus, Compatsch 59/1, (carozza a 2 cavalli)
8. Perathoner Otto, Tisana 5, (carozza a 1 cavallo)
9. Trocker Klaus, Compatsch 59/1, (carozza a 1 cavallo) cocchiere: Trocker Thomas & Paula
10. Plunger Erich, Compatsch 11, (carozza a 1 cavallo)
cocchiere: Lantschner Waltraud

C) posteggio Piz inverno:

1. Demetz Laurin, Piz 5 (carozza a 2 cavalli)
2. Perathoner Wilhelm, Bulla 22 (carozza a 2 cavalli)
3. Verginer Leonhard, Bulla 17, (carozza a 1 cavallo)
4. Kostner Florian, Bulla 20 (carozza a 1 cavallo)
5. Goller Vincenzo, via Pineies 1 (carozza a 1 cavallo)
6. Wanker Roman, via Pineies 2, (carozza a cavallo)

D) posteggio Piz estate:

1. Goller Vincenzo, via Pineies 1 (carozza a 1 cavallo)
2. Wanker Roman, , via Pineies 2, (carozza a 1 cavallo)
3. Demetz Laurin, Piz 5, (carozza a 1 cavallo)
cocchiere: Großrubatscher Federico
4. Schieder Martin, Compatsch 26, (carozza a 2 cavalli) cocchiere: Vötter Johann

E) posteggio SALTRIA estate:

1. Trocker Valentin, San Vigilio 3 (carozza a 2 cavalli)

Gebühren für Ziviltrauungen.

(Nr. 554/2016) Eheschließungen im Krausensaal während der Arbeitszeit für Gemeindeansässige (min. einer der Brautleute) 120,00 €, Eheschließungen im Krausensaal außerhalb der Arbeitszeit für Gemeindeansässige (min. einer der Brautleute) 180,00 €, Eheschließungen im Krausensaal während und außerhalb der Arbeitszeit für nicht Gemeindeansässige 300,00 €, Eheschließungen während der Arbeitszeit im Hotel Tirler und am Kofel für Gemeindeansässige (min. einer der Brautleute) 350,00 €, Eheschließungen während und außerhalb der Arbeitszeit im Hotel Tirler und am Kofel für nicht Gemeindeansässige 400,00 €.

Contributo spese per matrimoni civili. (n. 554/2016) Matrimoni civili nella sala Krausen durante gli orari d'ufficio per i residenti nel Comune (al-

meno uno degli sposi) 120,00 €, matrimoni civili nella sala Krausen al di fuori dagli orari d'ufficio per i residenti nel Comune (almeno uno degli sposi) 180,00 €, matrimoni civili nella sala Krausen durante e fuori dagli orari d'ufficio per i non residenti nel Comune 300,00 €, matrimoni civili durante e fuori gli orari d'ufficio nell'Hotel Tirler e sul Colle per i residenti nel Comune (almeno uno degli sposi) 350,00 €, matrimoni civili durante e fuori dagli orari d'ufficio nell'Hotel Tirler e sul Colle per i non residenti nel Comune 400,00 €.

Trinkwassergebühren.

(Nr. 564/2016) Der Wasserzins der Mitglieder der Trinkwassergenossenschaft Kastelruth und der Trinkwassergenossenschaft Neptunia aus Seis wird auf 0,67 €/m³ festgesetzt.

Canone acqua potabile.

(n. 564/2016) Il canone acqua potabile per i membri della cooperativa acqua potabile di Castelrotto e della cooperativa acqua potabile Neptunia di Siusi è stato fissato con 0,67 €/m³.

Friedhof Kastelruth. (Nr. 570/2016)

Die Firma MT Metallbau Tscholl Malfertheiner GmbH wird mit der Lieferung einer Gedenktafel und Sitzbank aus Stahl für den Friedhof beauftragt.

Cimitero Castelrotto. (n. 570/2016)

La ditta MT Metallbau Tscholl Malfertheiner viene incaricata con la fornitura ed il montaggio di una lastra commemorativa ed una panca in acciaio per il cimitero di Castelrotto.

ANKÄUFE UND BEITRÄGE - ACQUISTI E CONTRIBUTI

- Ankauf einer Motorsäge für den Gemeindebauhof Runggaditsch (792,00 Euro)
- Acquisto di una motosega per il cantiere comunale di Roncadizza (792,00 Euro)
- Ankauf eines Schneepflugs und einer Heckschaufel für den Gemeindebauhof (19.023,70 Euro)
- Acquisto di uno spartineve e una palette frontale per il cantiere comunale (19.023,70 Euro)
- Für die Grundschule Seis werden zwei Weichboden-Niedersprungmatten angekauft (1.515,24 Euro)

- Sono stati acquistati due tappeti da ginnastica (1.515,24 Euro) per la scuola elementare di Siusi
- Ankauf von 2 Parkometern (10.835,80 Euro)
- Acquisto di due parcometri (10.835,80 Euro)
- Für den Druck des Buches „Die Grödner Bahn“ wird dem Verein Lia per Natura i Usanzes St. Ulrich ein Beitrag von 600,00 Euro gewährt
- All'Associazione Lia per Natura i Usanzes di Ortisei viene concesso un contributo di 600,00 Euro per la ristampa del libro „Die Grödner Bahn“



Neue Öffnungszeiten

des Sozialsprengels Eggental-Schlern und wichtige Informationen zu den Sprechstunden in den Stützpunkten

Der Sozialsprengel Eggental-Schlern teilt mit, dass ab Februar 2017 folgende neue **Öffnungszeiten** im Hauptsitz in Kardaun für den Publikumsverkehr eingeführt werden:

**Montag bis Donnerstag
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag
von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

Am Montag Vormittag können die Bürgerinnen und Bürger weiterhin ohne vorherige Terminvereinbarung die Sprechstunden in Kardaun wahrnehmen. Die Mitarbeiterinnen der Finanzielle Sozialhilfe sind zudem auch am Montag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ohne Terminvereinbarung für die Bürgerinnen und Bürger da.

NEU: SPRECHSTUNDEN IN DEN STÜTZPUNKTEN AUF TERMINVEREINBARUNG

Der offizielle Sprengelsitz befindet sich in Kardaun, Steinegger Weg 3. Daneben gibt es vier Außenstellen – so genannte Sprengelstützpunkte – in den Gemeinden **Deutschnofen, Kastelruth, Völs und Welschnofen**, wo die Mitarbeiter des Sozialdienstes an bestimmten Tagen für die Bürgeranliegen zur Verfügung stehen.

Die Sprechstunden in den Stützpunkten erfolgen ab 1. Februar 2017 auf Terminvereinbarung unter der Nummer des Sprengelhauptsitzes in Kardaun: Tel. 0471-361411

NACHRUF

in memoriam



Margret Seebacher
Schiner

Liebe Margret,

dankbar und froh sind wir für die Zeit, die wir gemeinsam mit dir im Pfarrchor Seis verbringen durften.

Noch vor einem halben Jahr, Anfang Juni, bist du

mit uns in Barcelona gewesen, und niemand von uns ahnte damals, dass es das letzte Mal sein würde.

Uns bleibt die Erinnerung. Die Erinnerung an dich als sehr begabte, freundliche, bescheidene und liebe Sängerkollegin. Du hast dich gern eingebracht mit deiner Stimme, deinen musischen Fähigkeiten, deinem ganzen Können. Umso mehr vermissen wir dich. Du hast nicht nur deinen Kolleginnen der Sopranstimme Halt und Sicherheit gegeben, du hast den gesamten Chor mitgetragen.

Dreißig Jahre lang warst du die Stellvertreterin unseres Chorleiters, immer zuverlässig und pünktlich, trotz Betrieb und Gäste.

In meiner Erinnerung sehe ich dich noch am Dirigentenpult, wie du mit deiner Stimmpfeife den Ton angibst und am Ende des Liedes mit einem mitfühlenden Lächeln die kleineren und größeren Ungereimtheiten überhörst. Wir sind dankbar dafür und wir haben gehofft, dass den Mitfeiernden in der Kirche nichts aufgefallen ist.

Unvergessen bleibt auch dein uner-

müdlicher Einsatz für die neue Kirchenorgel in der Pfarrkirche und die Zeit, in der du den Kinderchor geleitet hast.

Gesungen hast du viel und gern, mehr als ein halbes Jahrhundert im Pfarrchor und im Frauenchor, und ich weiß nicht, wie oft du bei Orchestermessen das Sopransolo gesungen hast mit klarer, überzeugender Stimme, ausdrucksstark und innig zugleich. Gerade dadurch wurden die feierlichen Gottesdienste noch feierlicher.

Im Chor ging es dir vor allem um das Liedgut und um das Singen an sich. Und so bleibst du für uns „unsre“ Margret mit der glockenklaren Stimme, kameradschaftlich und aufgeschlossen für jede Art von Chormusik.

Für den Pfarrchor Seis – ein herzliches und aufrichtiges Danke!

bm

KLEINANZEIGER

Trachtentücher in Seide mit passenden Bändern zu verkaufen, tel. 345/2399871.

Cerco lavoro come cameriera/ barista, Tel. 324 5816460

Cerco lavoro come lavapiatti o tuttofare, Tel. 331 8049406

Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK)

verkauft

die Gp. 855 (8.646 m² Wiese) und die Bp. 1494 (65 m² Stadel), K.G. Kastelruth.

Angebote sind innerhalb 03. Februar 2017 an die folgende Adresse zu richten: Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus (DIUK), Domplatz 3, 39100 Bozen, Fax 0471 - 97 94 65. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 0471 - 30 63 00, E-Mail: diuk.idsc@bz-bx.net.

NACHRUF

In Erinnerung an einen Freund



5. November 2016

Ein Freund ist nicht mehr hier. Weil er für immer in den ruhigen Schlaf des guten Menschen gegangen ist.

Die lange Freundschaft, die mich mit Zeno verbunden hat, gibt vor, dass ich ihn wegen seiner großen organisatorischen „Geschenke“ in Erinnerung bringen sollte, insbesondere für seine sportlichen Projekte, die Zeno entworfen hat und die wir gemeinsam durchgeführt haben. Eine lange Zeit, von 1982 bis 1998, war von diesen sportlichen Aktivitäten geprägt, immer in der ersten Jännerwoche in Kastelruth.

Ich spreche von der „Internationalen Eisstockwoche“, dem internationalen Wettbewerb im Eisstockschiessen, der traditionell im Freien stattfand, auf dem Eisplatz bei der Sporthütte, ein anderes Mal auf den Tennisplätzen Salegg in Seis und schließlich in der Eishalle von Wolkenstein. Wie viele Nächte haben wir damit verbracht den Sternenhimmel in der Nacht vor der Veranstaltung zu beobachten und zu beten, dass es drei Tage nicht schneit.

Die gesamte Organisation war bereits

in Zenos Kopf, ich war seine „zweite Hälfte“. Ich musste ihn nur unterstützen und bei der Realisierung der Spiele von „A“ bis „Z“ an seiner Seite sein.

Er arrangierte, fand Sponsoren, die Unterkunft für Sportler und Funktionäre aus dem Ausland, entwickelte Spielpläne, Tabellen und Plakate, Spielbahnen wurden trassiert, das Spielfeld mit Fahnen und Bannern geschmückt, Spielprogramme erfunden, obwohl er keine Ahnung vom Computer hatte. Noch heute werden diese Programme von Eisstockspielern benutzt, hier und im Ausland.

Jedes Detail war bei der Siegerehrung wichtig, Pokale und Medaillen sollten an der richtigen Stelle stehen. Alle Mitarbeiter hatten eine bestimmte Aufgabe und Zeno überprüfte, dass alles perfekt gemacht wurde.

Die höchste Auszeichnung für die Aktivitäten von Zeno im Bereich des Eisstocks war das Jahr der Europameisterschaften 1992, organisiert von der Arbeitsgruppe ARGE-Schlerngebiet. Zeno war der Animator, und unter der Leitung von Albert Kaufmann wurde die „42. Herren-Europameisterschaft und die 28. Damen-Europameisterschaft im Eisstock“ realisiert. Bereits im Jänner 1991 gab es die 9. Ausgabe der „Internationalen Eisstockwoche“ mit der Teilnahme von Athleten aus 7 Nationen. Im Juni desselben Jahres fand im Hotel Seiserhof der Kongress der Internationalen Föderation Eisstock (IFE) statt, welcher von

Zeno bis in kleinste Detail durchdacht wurde.

1992 begann mit dem Jubiläum der 10. Ausgabe der „Eisstockwoche“, dann die italienische Meisterschaft und mit einem enormen organisatorischen Aufwand die Europameisterschaft im Eisstock vom 9. bis 16. März im Eisstadion von Wolkenstein.

Das Sport-Mekka des Eisstocksports war geboren, dank Zeno im Schlerngebiet mit Athleten, Managern, Technikern, Offiziellen und Fans aus 13 Nationen! Noch heute erinnern sich viele Teilnehmer anlässlich verschiedener Treffen gerne an die Herzlichkeit und Freundschaft von Zeno.

Neben Zeno erlebte ich die große Begeisterung und die Freude über die Erfolge der Veranstaltungen.

17 Jahre, bis 1998, haben wir die Spiele des „Stocksport“ auf Eis oder Asphalt verfolgt. Dann, zum Teil wegen meiner inneren Müdigkeit, teils wegen des Baus von Zenos Haus und Garten in St. Anna und noch anderen Ereignissen, verließen wir ungern die sportlichen Aktivitäten, mit dem Versprechen, sie wieder früher oder später aufzunehmen.

Aber es war nicht so. Wir sind nicht mehr in der Lage gewesen. „Stock Heil“ lieber Zeno, wer weiß, vielleicht kannst du auch dort oben einen Wettbewerb im Eisstocksport organisieren.

Dein Freund
Felice



LUDWIG RABANSER
ZIMMEREI UND TREPPENBAU

- Holzhäuser
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Dächer
- Treppenbau
- CNC-Bearbeitung
- Trocknung und Hobeln von Schnittholz

39040 Seis am Schlern | Durrenweg 13 | Tel. 0471 704045

Plattkofelhütte - 2300m



www.holztreppe.it

SOMMER 2017 IN KASTELRUTH-SEIS



Informationsblatt für Waldkindergarten und Outdoor-Woche

Liebe Eltern!

Auch im Sommer 2017 wird der Verein „Die Kinderwelt Onlus“ mit Sitz in Meran im direkten Auftrag der Gemeinde Kastelruth die Outdoorwochen für Grundschüler und den Waldkindergarten für Kindergartenkinder anbieten. Ziel des Projektes ist es, die Kinder in dieser Sommerwoche die Natur erleben zu lassen.

WALDKINDERGARTEN

Zielgruppe: Kindergartenkinder, welche im Schuljahr 2016/2017 den Kindergarten besuchen

Zeitraum: 16.08.-25.08.2017

= 3 Tage Woche + 1 Woche

Treffpunkt: vor dem Kindergarten Seis

Eintrittszeiten von Montag bis Freitag:

von 7.30 bis 8.15 Uhr

Abholzeiten von Montag bis Freitag:

von 13.15 bis 13.30 Uhr

Info: Selbstverpflegung (in einem Rucksack mitzugeben)

Teilnehmerzahl: max. 18 Kinder

Wochenpreis:

Ferragosto-Woche: 24,00 Euro,

ganze Woche: 40,00 Euro/Kind – kein Geschwisterpreis

Der „Waldkindergarten“ ist ein „Kindergarten ohne Dach und Wände“. Die Kinder spielen mit Naturgegenständen, die sie in ihrer Umgebung finden. Der Tag beginnt mit einem Morgenkreis. Beim Waldgang bestimmen die Kinder das Tempo. Es soll genügend Zeit bleiben, den Wald zu erkunden und zu entdecken. Die Kinder erleben Freispielphasen und unterschiedliche kreative oder spielerische Angebote in der freien Natur. Zur Mittagszeit findet sich die Gruppe wieder zu einer gemeinsamen Brotmahlzeit (Selbstverpflegung) ein und der Waldkindergartentag endet mit einem Abschiedskreis und dem Rückweg zum Ausgangsort.

OUTDOOR-WOCHEN

Zielgruppe: Grundschulkinder, welche im Schuljahr 2016/2017 die Grundschule besuchen

Zeitraum: 16.08.-25.08.2017

= 3 Tage Woche + 1 Woche

Treffpunkt: vor dem Kindergarten Seis

Eintrittszeiten von Montag bis Freitag:

von 7.30 bis 8.15 Uhr

Abholzeiten von Montag bis Freitag:

von 15.45 bis 16.00 Uhr

Info: Selbstverpflegung (in einem Rucksack mitzugeben)

Teilnehmerzahl: max. 18 Kinder

Wochenpreis: Ferragosto-Woche:

30,00 Euro,

ganze Woche: 50,00 Euro/Kind – kein Geschwisterpreis

„Survival-Woche“ (16.8.-18.8.):

In diesen 3 Tagen kehren die Kinder zurück zu ihren Wurzeln! Gemeinsam stellen sich die Kinder verschiedenen Herausforderungen, wie Feuerkunde und Kochen in der Wildnis, Wundsalben selber herstellen, Pflanzenkunde zum Anfassen und der Bau einer Trümmerhütte... Die Kinder werden von der Wildnispädagogin Katrin Kaseroler auf diesem Abenteuer begleitet und angeleitet.

In der „Outdoor-Woche“ (21.8.-25.8.) geht es um "Natur pur", sinnliche Wahrnehmung, abenteuerliche Spiele und die Lust, den Dingen auf die Spur zu kommen.

In den Kreativbausteinen liegt der Reiz darin, selber produktiv zu sein und etwas "schön Natürliches" zu (er-)schaffen. Herumliegende Materialien wie Äste, Zweige, Moos, Steinchen... verwandeln sich in Spielzeug oder in ein Werkzeug. Bauen, Tragen und Suchen von Naturmaterialien stehen an erster Stelle.

Die Aktivitäten im Freien finden bei jedem Wetter statt. Einschränkungen gibt es nur bei Witterungsbedingungen, die einen sicheren Aufenthalt im Freien unmöglich machen.

EINSCHREIBUNGEN UND ABGABE ANMELDEFORMULARE:

Die Anmeldungen müssen **innerhalb 31. Jänner 2017** in der Gemeinde abgegeben werden und erfolgen nach Eingangsstempel. Spätere Anmeldungen werden nur bei verfügbaren Plätzen entgegengenommen.

BEZAHLUNG DER KOSTENBETEILIGUNG:

innerhalb 28. April 2017 nach Zustellung der Zahlungsaufforderung durch den Verein „Die Kinderwelt Onlus“. Rückzahlungen erfolgen nur bei einer schriftlichen Abmeldung innerhalb 31. Mai 2017. Es wird in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro einbehalten. Spätere Abmeldungen – auch wegen Krankheit – werden nicht berücksichtigt.

Mit freundlicher Unterstützung

AUTONOME PROVINZ BOZEN · SÜDTIROL
Familiengestaltung



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO · ALTO ADIGE
Agenzia per la famiglia

Verein „Die Kinderwelt Onlus“
Dantestraße 5, 39012 Meran
Tel - Fax 0473 211634
info@vereinkinderwelt.com
www.vereinkinderwelt.com



Gemeinde Kastelruth
Krausplatz 1 – 39040 Kastelruth
Tel.: +39 0471 711500 – Fax 0471 707184
info@gemeinde-kastelruth.bz.it
www.gemeinde.kastelruth.bz.it



Raiffeisen

Kastelruth - St. Ulrich



SOMMER 2017 IN KASTELRUTH/SEIS

Informationsblatt

Liebe Eltern!

Auch im Sommer 2017 wird der Verein „Die Kinderwelt Onlus“ im direkten Auftrag der Gemeinde Kastelruth die Sommerprojekte für Kindergartenkinder und Grundschulkinder anbieten. Ein buntes, altersgruppengerechtes „Ferienpaket“, ein strukturierter Tagesablauf, eine konstante Gruppe und ein professionelles Team werden die Kinder durch die Sommerwochen begleiten und für unbeschwerte Ferientage sorgen. In den Wochen vom 16 bis 18. und vom 21. bis 25. August finden auch im Sommer 2017 die Outdoorwochen für Grundschulkinder und der Waldkindergarten für Kindergartenkinder statt (siehe eigenes Programm).

SOMMERKINDERGARTEN

Zielgruppe: Kindergartenkinder, welche im Schuljahr 2016/2017 den Kindergarten besuchen

Zeitraum: 03.07.-11.08.2017

Ort: Kindergarten Kastelruth (gesamter Zeitraum)

Öffnungszeiten:

Option 1: von Montag bis Freitag ab 7.30 Uhr (Gleitzeit bis 9.00 Uhr) bis 16.30 Uhr

Option 2: Montag, Dienstag, Donnerstag ab 7.30 bis 13.30 Uhr
Mittwoch und Freitag ab 7.30 bis 16.30 Uhr

Info: Die gewählte Option ist verbindlich (Anmeldeformular).

Teilnehmerzahl: begrenzt

Wochenpreise:

Option 1: 60,00 Euro/Geschwisterpreis: 50,00 Euro (inkl. Verpflegung und anfallender Spesen)

Option 2: 50,00 Euro/Geschwisterpreis: 45,00 Euro (inkl. Verpflegung und anfallender Spesen)

Info: Der Geschwisterpreis wird auch bei Wahl getrennter Gruppen, jedoch nur bei gleicher Woche und gleicher Option angewandt.

Das Konzept des Sommerkindergartens:

Viele Spiele im Freien, lustige und spannende Themenwochen und besondere Kreativwerkstätten bieten den idealen Bewegungsraum für die Kinder im Sommerkindergarten. Dabei werden sich bewegungs-, erlebnis- und lernorientierte sowie kreative Angebote abwechseln und ergänzen. So wird der Sommerkindergarten zu einem richtigen Ferienerlebnis. Zudem werden die Kinder wöchentlich am Mittwoch und Freitag **Wald- und Erlebnistage** in der näheren Umgebung machen. An diesen Tagen verbringen die Kinder bei (fast) jedem Wetter den Tag in freier Natur. Im Freien entdecken und erleben sie die Natur und erfahren neue Spielmöglichkeiten und vielfältige und phantasievolle Sinneserfahrungen.

KUNTERBUNTER SOMMER

Zielgruppe: Grundschulkinder, welche im Schuljahr 2016/2017 die Grundschule besuchen

Zeitraum: 03.07.-11.08.2017

Ort: Grundschule Kastelruth (gesamter Zeitraum)

Öffnungszeiten:

Option 1: von Montag bis Freitag ab 7.30 Uhr (Gleitzeit bis 9.00 Uhr) bis 16.30 Uhr

Option 2: Montag, Dienstag, Donnerstag ab 7.30 bis 13.30 Uhr
Mittwoch und Freitag ab 7.30 bis 16.30 Uhr

Info: Die gewählte Option ist verbindlich (Anmeldeformular).

Teilnehmerzahl: begrenzt

Wochenpreise:

Option 1: 60,00 Euro/Geschwisterpreis: 50,00 Euro (inkl. Verpflegung und anfallender Spesen)

Option 2: 50,00 Euro/Geschwisterpreis: 45,00 Euro (inkl. Verpflegung und anfallender Spesen)

Info: Der Geschwisterpreis wird auch bei Wahl getrennter Gruppen, jedoch nur bei gleicher Woche und gleicher Option angewandt.

Das Konzept des „Kunterbunten Sommers“:

Jede Menge Spaß, mitreißende Abenteuer, kleine und große Erlebnisse, neue Freundschaften, ein strukturierter Tagesablauf und eine konstante Gruppe lassen die Kinder den Sommer in besonderer Weise genießen. Die spannenden und vielfältigen Themenwochen mit Kreativwerkstätten und attraktiven Freizeitspielen beinhalten bewegungs-, erlebnis- und lernorientierte sowie kreative Angebote. Wöchentlich sind für die Grundschulkinder zwei besondere Höhepunkte eingeplant: am **Mittwoch findet der Badetag statt; am Freitag ist ein ganztägiger Erlebnisausflug mit tollen Ausflugszielen und/oder kompetenten Referenten vorgesehen.**

Der Badetag entfällt an kühlen und Schlechtwettertagen. An diesen Tagen wird er durch einen On-Tour-Tag oder Bewegungstag in der Turnhalle ersetzt.

EINSCHREIBUNGEN UND ABGABE ANMELDEFORMULARE: innerhalb 31. Jänner 2017 im Gemeindeamt

BEZAHLUNG DER KOSTENBETEILIGUNG:

innerhalb 28. April 2017 nach Zustellung der Zahlungsaufforderung durch den Verein „Die Kinderwelt Onlus“. Rückzahlungen erfolgen nur bei einer schriftlichen Abmeldung innerhalb 31. Mai 2017. Es wird in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro einbehalten. Spätere Rückzahlungen werden nur bei Krankheit und bei Vorweis eines ärztlichen Attests getätigt (50 % des bezahlten Wochenpreises). Angefangene Wochen bleiben davon unberücksichtigt.



ANMELDEFORMULAR SOMMER 2017

„Outdoorwoche“ und „Waldkindergarten“ Kastelruth-Seis

abzugeben innerhalb 31. Jänner 2017 im Gemeindeamt Kastelruth (begrenzte Teilnehmerzahl)

☐ WALDKINDERGARTEN

☐ OUTDOORWOCHEN FÜR GRUNDSCHULKINDER

Mein Kind besucht im Jahr 2016/2017 ☐ den Kindergarten ☐ die Grundschule, Klasse: _____

Name des Erziehungsberechtigten: _____

Rechnungsempfänger: _____ Steuernummer: _____

Name des Kindes: _____ geb. am _____ in _____

Straße / PLZ / Wohnort _____

Tel: _____ Handy: _____ E-Mail: _____

Bitte kreuzen Sie die Woche/n an, welche Sie interessieren (siehe Infoblatt):

Zeitraum	Angebot	
16.08.-18.08.	Waldkindergarten – Outdoorwoche Achtung: 3-Tage-Woche!!	☐
21.08.-25.08.	Waldkindergarten - Outdoorwoche	☐

Wochenpreise Waldkindergarten: Ferragosto-Woche: 24,00 Euro, ganze Woche 40,00 Euro/Kind (kein Geschwisterpreis)

Wochenpreise Outdoorwochen: Ferragosto-Woche: 30,00 Euro, ganze Woche 50,00 Euro/Kind (kein Geschwisterpreis)

Anmeldeschluss: 31. Jänner 2017

Die Anmeldungen sind verbindlich und müssen **innerhalb 31. Jänner 2017 im Sekretariat der Gemeinde** abgegeben werden. Die Plätze werden nach Eingangsstempel vergeben (max. Teilnehmerzahl/Gruppe: 18 Kinder). Spätere Anmeldungen werden nur bei verfügbaren Plätzen entgegengenommen.

Bezahlung der Kostenbeteiligung: innerhalb 28. April 2017 nach Zustellung der Zahlungsaufforderung durch den Verein „Die Kinderwelt Onlus“. Eventuelle **Abmeldungen** müssen **schriftlich innerhalb 31. Mai 2017** erfolgen, um eine Rückerstattung der Kostenbeteiligung in Anspruch nehmen zu können. Es wird in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro einbehalten. Spätere Abmeldungen – auch wegen Krankheit – werden nicht berücksichtigt.

Wichtige Infos zu Ihrem Kind (Krankheiten, Unverträglichkeiten, Funktionsdiagnosen, Allergien...):

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir uns bei Falsch- oder Nicht-Angaben vorbehalten, das Kind aus der Betreuung zu nehmen und die Anmeldung ohne jegliche Kostenrückerstattung zu widerrufen.

Ich akzeptiere mit meiner Unterschrift obgenannte Bedingungen. Weiters nehme ich mit meiner Unterschrift zur Kenntnis, dass die Aufsichtspflicht und jegliche diesbezügliche Verantwortung des Vereins „Die Kinderwelt Onlus“ in jedem Fall mit Beendigung der Unterweisungszeit enden, ebenso, ich als Erziehungsberechtigte/r für mutwillig verursachte Schäden meines Kindes hafte.

Im Sinne der Datenschutzbestimmungen (GvD Nr. 196/2003 iGf) nimmt die/der Unterfertigte zur Kenntnis, dass alle von ihr/ihm dem Verein freiwillig zur Verfügung gestellten Daten gespeichert und ausschließlich zu Zwecken verwendet werden, die der Durchführung der Veranstaltungen des Vereins bzw. den Notwendigkeiten des Vereins im Einklang stehen, z. B. für statistische Zwecke sowie zur Zusendung von allfälligen Mitteilungen. Sollte die/der Unterfertigte die Daten nicht oder nicht zeitgerecht zur Verfügung stellen, kann der Verein die beantragte Dienstleistung nicht erbringen und übernimmt keinerlei der/des Erziehungsberechtigten erwachsende Haftung, weder dieser/diesem noch dem Kind gegenüber. Die Daten werden dem anerkannten Verein „Die Kinderwelt Onlus“ mit Sitz in 39012 Meran, Dantestraße 5, zur Verfügung gestellt. Die/der Unterfertigte kann diesem gegenüber alle vom italienischen Datenschutzgesetz vorgesehenen Rechte ausüben. Die/der Unterfertigte erteilt ihre/seine Zustimmung, dass der Verein die zur Verfügung gestellten Daten an Dritte weitergibt und auch veröffentlicht, wenn es das Gesetz in irgendeiner Form vorschreibt oder die Weitergabe zur Durchführung des Auftrages bzw. den Betrieb des Vereines notwendig oder auch nur nützlich ist. Diese Zustimmung gilt auch für die Übermittlung der Daten ins Ausland, auch an Staaten außerhalb der Europäischen Union. Die/der Unterfertigte erklärt über ihre/seine Rechte im Sinne der geltenden Datenschutzbestimmungen eingehend informiert worden zu sein. Die/der Unterfertigte ermächtigt den Verein „Die Kinderwelt Onlus“, Fotos, die von ihrem/seinem Kind gemacht werden, zu verwenden (z.B. Infobroschüre, Zeitungsartikel, Facebook usw.) bzw. zu veröffentlichen.

Datum _____ Unterschrift _____

Gemeinde Kastelruth
Krausplatz 1 – 39040 Kastelruth
Tel.: +39 0471 711500 – Fax 0471 707184
info@gemeinde-kastelruth.bz.it – www.gemeinde.kastelruth.bz.it



Verein „Die Kinderwelt Onlus“
Dantestraße 5, 39012 Meran
Tel - Fax 0473 211634
info@vereinkinderwelt.com – www.vereinkinderwelt.com





ANMELDEFORMULAR SOMMER 2017 IN KASTELRUTH

abzugeben innerhalb **31. Jänner 2017** im **Gemeindeamt**

Mein Kind besucht im Jahr 2016/2017 ☐ den Kindergarten ☐ die Grundschule, Klasse: _____

Name des Erziehungsberechtigten: _____

Rechnungsempfänger: _____ Steuernummer: _____

Name des Kindes: _____ geb. am _____ in _____

Straße / PLZ / Wohnort _____

Tel: _____ Handy: _____ E-Mail: _____

Bitte kreuzen Sie die Woche/n an, welche Sie interessieren (siehe Infoblatt):

Die gewählte Option ist verbindlich und kann nachträglich nicht verändert werden

Zeitraum	Wochenthemen	Op. 1	Op. 2	Zeitraum	Wochenthemen	Op. 1	Op. 2
03.07.-07.07.	Donnerschlag und Grasgeflüster	☐	☐	31.07.-04.08.	Ritter, Zwerge, Elfenkinder	☐	☐
10.07.-14.07.	Vom großen Panda und dem goldenen Tiger	☐	☐	07.08.-11.08.	Bauer, Bäcker, Bienenzüchter	☐	☐
17.07.-21.07.	Flussbaumeister und Waldprinzessin	☐	☐	16.08.-18.08. 3-Tage-Woche	Outdoor- Woche/Waldkindergarten (siehe eigenes Programm und Formular)		
24.07.-28.07.	Laufen, kriechen, balancieren	☐	☐	22.08.-26.08.	Outdoor-Woche/Waldkindergarten (siehe eigenes Programm und Formular)		

Option 1: von Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Wochenpreis/Kind: 60,00 Euro

Geschwisterpreis: 50,00 Euro

**Option 2: Montag, Dienstag, Donnerstag von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr
Mittwoch und Freitag von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Wochenpreis/Kind: 50,00 Euro

Geschwisterpreis: 45,00 Euro

Anmeldeschluss: Die Anmeldungen sind verbindlich und müssen **innerhalb 31. Jänner 2017 im Gemeindeamt** abgegeben werden. Die Plätze werden nach Eingangsstempel vergeben. Vorrang haben alle Kinder, die in Kastelruth/Seis ansässig sind (beschränkte Teilnehmerzahl pro Woche). Spätere Anmeldungen werden nur bei verfügbaren Plätzen entgegen genommen.

Bezahlung der Kostenbeteiligung: innerhalb 28. April 2017 nach Zustellung der Zahlungsaufforderung durch den Verein „Die Kinderwelt Onlus“. Eventuelle **Abmeldungen** müssen **schriftlich innerhalb 31. Mai 2017** erfolgen, um eine Rückerstattung der Kostenbeteiligung in Anspruch nehmen zu können. Es wird in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro einbehalten. Spätere Rückzahlungen werden nur bei Krankheit und bei Vorweis eines ärztlichen Attests getätigt (50% des bezahlten Wochenpreises). Angefangene Wochen bleiben davon unberücksichtigt.

Wichtige Infos zu Ihrem Kind (Krankheiten, Unverträglichkeiten, Funktionsdiagnosen, Allergien...):

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir uns bei Falsch- oder Nicht-Angaben vorbehalten, das Kind aus der Betreuung zu nehmen und die Anmeldung ohne jegliche Kostenrückerstattung zu widerrufen.

Ich akzeptiere mit meiner Unterschrift obgenannte Bedingungen. Weiters nehme ich mit meiner Unterschrift zur Kenntnis, dass die Aufsichtspflicht und jegliche diesbezügliche Verantwortung des Vereins „Die Kinderwelt Onlus“ in jedem Fall mit Beendigung der Unterweisungszeit enden, ebenso, ich als Erziehungsberechtigte/r für mutwillig verursachte Schäden meines Kindes hafte.

Im Sinne der Datenschutzbestimmungen (GvD Nr. 196/2003 iGf) nimmt die/der Unterfertigte zur Kenntnis, dass alle von ihr/ihm dem Verein freiwillig zur Verfügung gestellten Daten gespeichert und ausschließlich zu Zwecken verwendet werden, die der Durchführung der Veranstaltungen des Vereins bzw. den Notwendigkeiten des Vereins im Einklang stehen, z. B. für statistische Zwecke sowie zur Zusendung von allfälligen Mitteilungen. Sollte die/der Unterfertigte die Daten nicht oder nicht zeitgerecht zur Verfügung stellen, kann der Verein die beantragte Dienstleistung nicht erbringen und übernimmt keinerlei der/des Erziehungsberechtigten erwachsende Haftung, weder dieser/diesem noch dem Kind gegenüber. Die Daten werden dem anerkannten Verein „Die Kinderwelt Onlus“ mit Sitz in 39012 Meran, Dantestraße 5, zur Verfügung gestellt. Die/der Unterfertigte kann diesem gegenüber alle vom italienischen Datenschutzgesetz vorgesehenen Rechte ausüben. Die/der Unterfertigte erteilt ihre/seine Zustimmung, dass der Verein die zur Verfügung gestellten Daten an Dritte weitergibt und auch veröffentlicht, wenn es das Gesetz in irgendeiner Form vorschreibt oder die Weitergabe zur Durchführung des Auftrages bzw. den Betrieb des Vereines notwendig oder auch nur nützlich ist. Diese Zustimmung gilt auch für die Übermittlung der Daten ins Ausland, auch an Staaten außerhalb der Europäischen Union. Die/der Unterfertigte erklärt über ihre/seine Rechte im Sinne der geltenden Datenschutzbestimmungen eingehend informiert worden zu sein. Die/der Unterfertigte ermächtigt den Verein „Die Kinderwelt Onlus“, Fotos, die von ihrem/seinem Kind gemacht werden, zu verwenden (z.B. Infobroschüre, Zeitungsartikel, Facebook usw.) bzw. zu veröffentlichen.

Datum _____ Unterschrift _____



SOMMER 2017 IN KASTELRUTH/SEIS



Die Themenwochen für alle und für die Grundschulkinder die Ausflugsziele am Freitag

Woche 1: (03.07.-07.07.)

Donnerschlag und Grasgeflüster

Sehen, hören, riechen, fühlen, schmecken und die Welt mit allen Sinnen neu entdecken. In dieser Woche erfahren und experimentieren die Kinder rund um das Thema und bekommen einen spielerischen Zugang zu Formen und Farben, Düften, Geschmäckern und Materialien. Wahrnehmungsübungen und Traumreisen lassen Körper und Geist zur Ruhe kommen.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Müllertag bei der Malenger Mühle

Woche 2: (10.07.-14.07.)

Vom großen Panda und dem goldenen Tiger

Eine faszinierende Reise nach China findet in dieser Woche statt. Chinesische Mauer, bambusfressende Pandas, Drachenfliegen und chinesische Tierkreiszeichen entdecken. China ist ein Erlebnis - insbesondere die unbekannte Sprache und Schrift.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Abenteuertag im Erlebnispark Col de Flam

Woche 3: (17.07.-21.07.)

Flussbaumeister und Waldprinzessin

In einer umfassenden Natur-Erlebniswoche lernen die Kinder Tiere und Natur unserer Heimat kennen. Geheimnisvoll wirkende Bäume, weiche Moose, Zweige und Früchte werden zu eigenen Spielwelten. Zahlreiche Bastel-, Kreativ- und Experimentierideen

machen das Erforschen der Natur zu einem einzigartigen Erlebnis.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Erlebnistag im Naturparkhaus

Woche 4: (24.07.-28.07.)

Laufen, kriechen, balancieren

Alte und neue Spielideen für Drinnen und Draußen, Ratespiele, Ruhespiele und Spiele für die Fantasie und für alle Sinne sowie Bewegungsspiele haben in dieser Woche Platz. Ob Ballspiele, Natur- und Geländespiele, Mal- oder Rollenspiel: für jede Situation und für jedes Kind ist bestimmt etwas dabei.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Kneipperlebnis mit der Gesundheitstrainerin Frieda Hofer

Woche 5: (31.07.-04.08.)

Ritter, Zwerge, Elfenkinder

Eine fantastische Reise in die "Anderswelt" führt die Kinder durch Höhlen zu Zwergen, Elfen und Wichteln in eine geheimnisvolle Welt. Märchenhafte Aktivitäten, Geschichten und Lieder, verwunschene Themen befinden sich auf diesem zauberhaften Weg. Aus dem Elfenreich sei schon so mancher verändert und gestärkt zurückgekehrt.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Sagenhafter Ausflug mit Ritter Friedrich auf Schloss Prösel

Woche 6: (07.08.-11.08.)

Bauer, Bäcker, Bienenzüchter

Polizistin, Bauer oder Feuerwehrmann? In dieser Woche finden wir alles Wissenswerte rund um die beliebtes-

ten, aber auch unbekannten Berufe heraus. Abwechslungsreich und handlungsorientiert lernen die Kinder spielerisch verschiedene Berufsbilder kennen. Die Woche lässt Raum für individuelle Interessen der Kinder.

Ausflugsziel für die Grundschulkinder: Summ, summ, summ – auf zu den Bienenvölkern!

Zur Verlängerung des Betreuungsangebotes werden vom 16. bis 25. August 2017 ein Waldkindergarten und Outdoor-Wochen für die Grundschulkinder angeboten (siehe eigenes Programm).

Zu beachten: Aufgrund der frühen Planung der Ausflugsziele können sich bis zum Sommer noch Änderungen ergeben. Bei Absagen bzw. Änderungen von Ausflugszielen wird ein entsprechender Ersatzausflug geplant.

Kunterbunter Sommer 2017

Aufgrund von Umbauarbeiten im Kindergarten in Seis werden alle 6 Wochen

vom 3. Juli

bis zum 11. August 2017

für Kindergartenkinder und Grundschulkinder in Kastelruth angeboten.

Die anschließenden zwei Wochen Waldkindergarten bzw. Outdoor-Wochen für Grundschulkinder

vom 16. August bis zum 25.

August 2017

werden in Seis stattfinden.

Wir danken für das Verständnis und freuen uns auf ein gelungenes Ferienpaket!



Wir haben 7 Tage
in der Woche für
Sie geöffnet

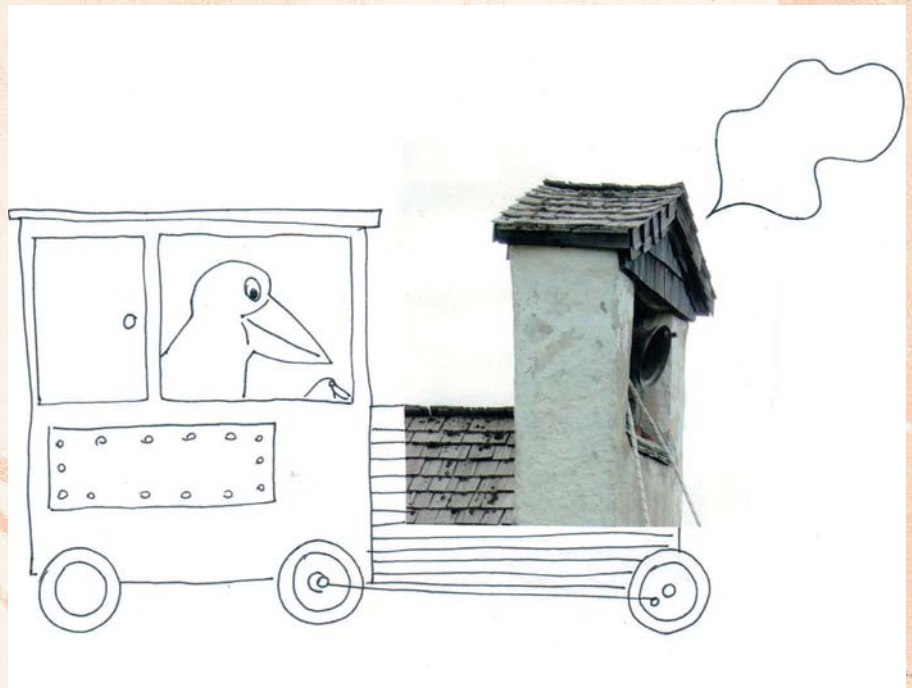
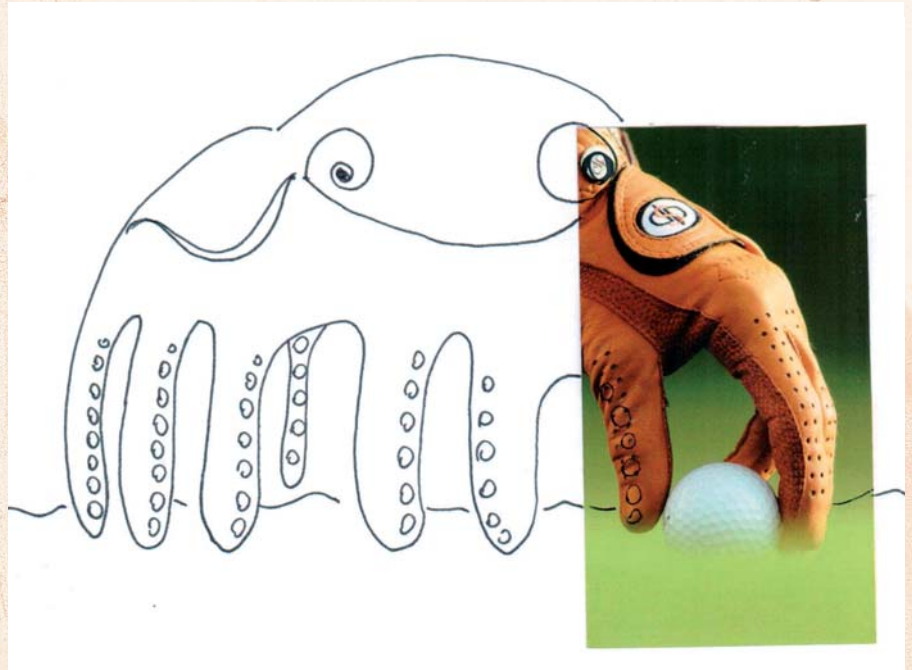


Hugo, der Rabe



Hallo Kinder!

Habt ihr die Ferien gut verbracht? Ich war im Urlaub am Gardasee, weil es dort ja schon wärmer ist. Jetzt bin ich froh, dass die Tage wieder länger werden und die Nächte kürzer. Mir ist ja immer soo-oo langweilig am Abend. Ich habe heuer aber ein neues Hobby entdeckt. Ich schneide aus der Zeitung Fotos aus und zerschnipsle sie dann. Der Teil eines Fotos, der mir am besten gefällt, wird auf ein weißes Blatt Papier geklebt. Und dann beginnt der Spaß: Ich zeichne das, was auf dem Fototeil zu sehen ist weiter, aber nicht wie es in Wirklichkeit ist, sondern ganz anders. Es ist alles erlaubt, es gibt kein Richtig und kein Falsch. Hauptsache lustig und fantasievoll. Ich habe dir zwei meiner Bilder eingeklebt. Außerdem habe ich auch ein Fotoschnipsel ohne Zeichnung für dich. Da kannst du gleich deiner Fantasie freien Lauf lassen und was Lustiges dazuzeichnen. Viel Spaß!



PREISRÄTSEL:

Wegen der Weihnachtsfeiertage konnte Hugo im Dezember nicht auf eure Zeichnungen bis zum Ende des Einsendeschlusses warten. Deshalb gibt es im Jänner keine neue Preisfrage. Der oder die GewinnerIn des Dezemberrätsels wird in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht. Das nächste Rätsel gibt es wieder im Februar.

■
ELKI

Eltern Kind
Zentrum Klausen
Zweigstelle Kastelruth

Centro Genitori
Bambini Chiusa
Filiale Castelrotto

Neujahrsstart im ELKi

Im Dezember haben wir uns sehr über den Nikolausbesuch gefreut, weihnachtliche Stimmung beim Kekse backen verbreitet und wie immer im offenen Treff gespielt, gespielt und gespielt!

Im Jänner laden wir alle ELKi Besucher zu folgenden Angeboten ein:

- **Knete- Basteln** am Dienstag, den 17. Jänner ab 9Uhr. Wir basteln bunte kinderfreundliche Knete zum Mitnach- Hause- nehmen, welche sich bei idealer Aufbewahrung über Monate zum Spielen eignet. Ohne Anmeldung. Kosten: 5Euro
- **Rodelvormittag** am Donnerstag, den 19. Jänner ab 9.30Uhr beim Fun Park bei der Sporthütte. Frische Luft, Sonne und glitzernder Schnee verleiten zum Rodeln, Spielen und Toben. Für warmen Tee und Jause sorgen wir! Ohne Anmeldung.
- **Besuch von Hexe Waltraud** mit Evi Gasser und Gerlinde Goller am Montag, den 23. Jänner um 15Uhr. Das Trio hat uns schon mal besucht

und weil es so schön war, möchten wir auch älteren Kindern die Möglichkeit bieten, die lustige Truppe kennenzulernen. Das ELKi hat an diesem Tag bereits ab 14.30Uhr geöffnet. Ohne Anmeldung.

- **Tragecafé** am Freitag, den 27. Jänner ab 9Uhr. Dieses Mal erklärt unsere ausgebildete Trageberaterin Kathrin alles rund ums Thema „Tragen auf dem Rücken“. Ohne Anmeldung.
- **Kasperle- Theater** am Dienstag, den 31. Jänner um 10Uhr. Das Kasperle und seine Freunde sind erholt aus den Weihnachtsferien zurück und freuen sich euch quirlige Geschichten zu erzählen. Richtspende: 1 Euro

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Cristina Pallanch bedanken, die uns einen Schnullerbaum fürs ELKi hat ausbuddeln lassen! Die Fichte, nun unser Schnullerbaum, zierte jetzt den Balkon im ELKi und es können dort Schnuller von ihren mutigen Besitzern gebührend verabschiedet werden. Kommt

einfach während unserer Öffnungszeiten ins ELKi. Es wartet sogar eine Tapferkeits- Urkunde auf euch!

Öffnungszeiten im Jänner: Dienstag und Freitag von 9-11 Uhr und Mittwoch von 14.30-17Uhr

Wir sehen uns im ELKi!



■
KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

beherzt bewegt
Katholische Frauenbewegung
begeistert kfb

Frauenwallfahrt 2016 nach Eremo di Montecastello am Gardasee

Die Frauenwallfahrt der kfb im Oktober ist für viele Kastelruther Frauen schon zu einem Fixtermin geworden. Das diesjährige Ziel war der Wallfahrtsort Eremo di Montecastello in der Gemeinde Tignale am Gardasee.

86 Frauen waren der Einladung der Katholischen Frauenbewegung gefolgt. Gar einige unter den Frauen gönnen sich nun schon seit mehreren Jahren, ja manche sogar seit Jahrzehnten, diese „Auszeit“ aus ihrem Alltag. In Eremo di Montecastello angekommen, botscheinatemberaubender Ausblick über den Gardasee. Das Wetter zeigte sich zudem auch noch von seiner besten Seite.

Die wunderschöne Wallfahrtskirche, welche man übrigens auch von der sogenannten Gardesana aus sehen kann, thront mächtig auf einem Hügel und ist der hl. Muttergottes geweiht. Mit entsprechenden Texten, Liedern und Symbolen feierten die Frauen mit Pfarrer Florian Kerschbaumer die heilige Messe zum Thema: „Du bist das Licht auf unserem Weg“. Bei einem gemeinsamen Mittagessen in einem nahegelegenen Dorf ließen sich die Wallfahrerinnen mit köstlichen Speisen verwöhnen und genossen nebenbei noch den beeindruckenden Ausblick auf den Gardasee. Im Bus auf der Heimfahrt wurde ange-regt geplaudert, gemeinsam gebetet und gesungen. Und so ging ein ein-

drucksvoller Tag zu Ende, der bei vielen Frauen die Vorfreude auf die nächste Wallfahrt geweckt hat.

KFB



KATHOLISCHER FAMILIENVERBAND KASTELRUTH

Liebe Familien,

der Familienverband Kastelruth wurde 1990 von ein paar tatkräftigen Frauen gegründet und ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Wir haben sehr viele Aktionen für die Kastelruther Bevölkerung gestartet und mitgestaltet. Auf den Fotos könnt ihr ein paar sehr Gelungene betrachten.

Für die neue Amtsperiode suchen wir Kandidaten für den Ausschuss, um weiterhin einiges für die Familien organisieren zu können.

Wir freuen uns über Frauen und Männer, die Lust und Zeit haben die Aktionen mitzugestalten.

Melde dich bei einem Ausschussmitglied, oder unter: Tel:338-8632436 (Ulli).

Wir freuen uns auf dich!

Allen Familien wünschen wir ein frohes, zufriedenes und gesundes Jahr 2017.

Ein riesengroßes Dankeschön möchten wir der Gemeinde Kastelruth und der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich aussprechen, deren jährlicher Beitrag unsere Aktionen möglich macht.



Steckfrisuren



Ausflug nach Rio Sass



Ausflug nach Rio Sass



Kinder-Faschingsfeier



Nikolausumzug



Krabbelgottesdienst mit dem Elki



Einradtreffen



Bittgang für Kinder

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG



Nahe sein in Krankheit und Tod

Die Leichtigkeit der Lampionsblume
am Boden liegend,
langsam der Auflösung preisgegeben.

Das helle Gitter
symbolisiert das Gute im Menschen,
der graue Schatten
seine schlechte Seite,
der rote Samen
die Liebe.

Auch wenn sich das Gitter auflöst,
lebt der rote Samen weiter.
Auch wenn ein Mensch stirbt,
lebte seine Liebe weiter.

(Johanna Spitaler)



Krankheit, Sterben und Trauer gehören zum menschlichen Leben. Daher hat jede Zeit und Kultur Formen des Umgangs mit diesen Lebensbereichen entwickelt. In unserer heutigen Gesellschaft zeigt sich ein Trend zur Verdrängung, was dazu führt, dass Betroffene ihnen oft hilflos und überfordert gegenüberstehen.

Die Katholische Frauenbewegung hat dieses Thema aus dieser Notwendigkeit heraus aufgegriffen und möchte durch die Mappe mit dem Titel „Nahe sein in Krankheit und Tod“ Hilfen für die Krankenpastoral und für die Trauerarbeit geben und Wege für die Begleitung aufzeigen. Sie will das Ge-

spräch über Krankheit, Sterben, Tod und Trauer anregen, um so Berührungs- und Begegnungsängste zu nehmen. Konkrete Impulse und Modelle für die Begegnung mit und die Begleitung von Kranken, Sterbenden und ihnen nahe stehenden Menschen sollen helfen, zu Worten und Gesten zu finden, die trösten, ermutigen und bestärken.

Angehörige und Freunde sterbender Menschen, sowie Trauernde und ihre Begleiterinnen und Begleiter sollen ermutigt werden, immer wieder von

Neuem nach Worten und Zeichen zu suchen, die Vertrauen und Zuversicht schenken.

„Es gibt Aufgaben im Leben, die stellen sich, ohne dass man sich vorbereiten konnte“, heißt es im Vorwort und weiter: „Für solche Aufgaben braucht man Hilfe“. Die Mappe möchte so eine Hilfe sein.

Ziel ist es, dass diese Publikation in möglichst viele Haushalte Eingang findet, sozusagen als eine Art „Grundausstattung“, da ja früher oder später jede Familie in einer Form von Krankheit, Tod und Trauer betroffen ist. Die Mappe richtet sich auch an alle, die in der Trauerpastoral tätig sind und an Personen, die sich in irgendeiner Form der Begleitung von Kranken, Sterbenden und Trauernden annehmen.

Die Mappe wurde von der kfb- Seis und Kastelruth angeboten und kann weiterhin im Pfarrbüro erworben werden.



WOHNHAUS mit großem Privatgarten in Klausen

- herrliche Lage mit Aussicht auf Kloster Säben
- sanierungsbedürftig
- ca. 850 m² Grundstücksfläche



RESIDENCE "ROSE" Helle 4-ZIMMER-WOHNUNG mit großer Dachterrasse in Brixen/Milland

- sonnige, ruhige Lage; nur wenige Minuten von Brixen entfernt
- mit autonomen Zugang
- Baubeginn erfolgt; Übergabe Herbst 2017



Weitere interessante Angebote und Informationen
online und in unserem Büro.

Hartwiggasse 9, Brixen T. +39 0472 834 380
www.immobilpoint.com

immobil
point

seit über
25 Jahren

KINDERGARTEN

Einschreibungen in den Kindergarten für das Jahr 2017/2018

finden im Kindergarten **Kastelruth** an folgenden Tagen statt:

**am Montag, 16.01.2017
von 15.00 – 17.00 Uhr
am Dienstag, 17.01.2017
und am Mittwoch, 18.01.2017**
nach telefonischer
Terminvereinbarung
**von 07.30 – 11.00 Uhr
und von 13.30 – 14.30 Uhr.**

Eingeschrieben werden können Kinder, die bis zum 28. Februar 2018 das dritte Lebensjahr vollenden. Bitte bringen Sie die Steuernummer des Kindes mit.

Bei diesen Terminen handelt es sich um die formale Einschreibung und sie kann ohne Kind stattfinden. Das Kindergartenteam von Kastelruth lädt Kinder und Eltern zu einem späteren Zeitpunkt zu Vorbesuchen ein, bei denen die Räumlichkeiten mit den verschiedenen Schwerpunkten, Spiel- und Lernangebote erkundet werden können.

Kindergarten Kastelruth
Tel.: 0471/707519

finden im Kindergarten **Sureghes und Runcadic** an folgenden Tagen statt:

**am Montag, 16.01.2017
und Dienstag, 17.01.2017
von 08.00 – 09.00 Uhr
im jeweiligen Kindergarten.**

Eingeschrieben werden können Kinder, die bis zum 28. Februar 2018 das dritte Lebensjahr vollenden. Bitte bringen Sie die Steuernummer des Kindes mit.

Kindergarten Sureghes
Tel.: 0471/797317
Kindergarten Runcadic
Tel.: 338/6477836



finden im Kindergarten **Seis** an folgenden Tagen statt:

**am Montag, 16.01.2017
von 15.00 – 17.00 Uhr
am Dienstag, 17.01.2017
von 13.30 – 15.30 Uhr
und am Mittwoch, 18.01.2017**
nach telefonischer Vereinbarung
von 8.00 – 9.00 Uhr

Eingeschrieben werden können Kinder, die bis zum 28. Februar 2018 das dritte Lebensjahr vollenden. Bitte bringen Sie die Steuernummer des Kindes mit.

Das Kindergartenteam von Seis lädt alle Eltern ein, an den angegebenen Einschreibeterminen, zusammen mit Ihrem Kind in den Kindergarten zu kommen: Wir begleiten Sie gerne beim Rundgang durch den Kindergarten, zeigen und erklären Ihnen unsere Räumlichkeiten mit den jeweiligen Schwerpunkten, Spiel- und Lernangeboten sowie Bildungsmaterialien.

Kindergarten Seis Tel.: 0471/706558

Die Laufgemeinschaft Schlern organisiert mit Werner Crepaz

- **Kinderturnen für Grundschüler** (ab 1. Klasse)
Beginn am Mittwoch, 18.01.2017 um 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Seis (10 Einheiten zu je 1 Std.).
- **Kunst- und Geräteturnen** (ab 5. Klasse Grundschule, Mittelschule und Oberschule)
Beginn am Mittwoch, 18.01.2017 um 17.00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Seis (10 Einheiten zu je 1 1/2 Std.).

Anmeldungen bei Brigitta Goller unter 333/2338432.



Bagger-, und Kranarbeiten Holz-, Material-, und Rundballentransporte

Rauch Josef
Trotzstrasse 1
39040 Seis am Schlern
Mobil: +39 348 0376481
+39 347 9982543



MINISTRANTEN SEIS

12 neue Ministranten für die Pfarrei Hl. Kreuz



Erfreulich viele Kinder der vierten Klasse der Grundschule Seis und ein Kind der 5. Klasse aus Bozen haben sich

heuer zum Ministrantendienst gemeldet. Folgende acht Mädchen und vier Jungen werden von nun an unsere Ministrantengruppe bereichern:

Kathrin Heufler, Moritz Kob, Lisa Marie Mair, Felix Mahlknecht, Daniela Masoner, Hannes Mayrl, Greta Minelli, Isa-

bel Prossliner, Julia Katherina Rier, Alexandra Röggl, Sandra Santi, Arian Seebacher.

Am 4. Adventsonntag wurden sie offiziell von Pfarrer Florian als Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen und erhielten dabei ihren Ministrantenausweis. Mit ihrer Bereitschaft am Altar zu dienen, übernehmen sie eine wichtige und wertvolle Aufgabe für unsere Pfarrgemeinde.

Wir wünschen unseren neuen Ministrantinnen und Ministranten viele wertvolle Erfahrungen und hoffen, dass sie ihren Auftrag gewissenhaft erfüllen und uns lange erhalten bleiben.

DANKE für eure Bereitschaft!

RENTE

NISF/INPS und PensPlan verschicken Rentenberechnung

Demnächst erhalten circa 45.000 Bürger in der Region ein oranges Schreiben mit der persönlichen Berechnung sowohl der staatlichen Rente als auch der Zusatzrente.

Damit informieren das NISF/INPS und PensPlan gemeinsam über die voraussichtlichen Rentensituationen. Dieses Schreiben erhalten jene Bürger, die in der Privatwirtschaft versichert

und zusätzlich in einem vom PensPlan verwalteten Zusatzrentenfonds eingeschrieben sind. Bürger ohne Zusatzrentenfonds vom PensPlan, öffentliche Angestellte und jene Bürger, bei denen die Versicherungsposition nicht eindeutig zu berechnen ist, erhalten das Schreiben vorerst noch nicht. Für diese Gruppe ist die Zusendung der Rentenberechnung im Laufe des Jahres 2017 geplant.

Die Aktion ist einzigartig in Italien und darauf zurückzuführen, dass in der Region Trentino-Südtirol überdurchschnittlich viele Arbeiter und Angestellte, aber auch Selbständige mit einem Zusatzrentenfonds für den Lebensabend vorsorgen.

Es ist sehr wichtig, die persönlichen Beitragszeiten auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Schon der kleinste Fehler kann sich negativ auf Ihren Rentenbeginn und sogar auf die Rentenhöhe auswirken.

Um bei diesem wichtigen Thema nicht den Überblick zu verlieren, benötigt es einer kompetenten Beratung. Die bekommen nicht nur Bauernbund-Mitglieder, sondern alle Interessierten kostenlos beim Patro-

nat ENAPA des Südtiroler Bauernbundes. Unsere Patronatsmitarbeiter in den Bauernbund Bezirksbüros beantworten nicht nur allgemeine Fragen zur Rente, sondern erfassen Ihre persönliche Rentensituation und berechnen den voraussichtlichen Rentenbeginn sowie die Rentenhöhe. Gerne informieren wir Sie auch zum Thema Zusatzrentenvorsorge.

Bezirksbüro Bozen:
K.-M.-Gamper-Str. 10, 39100 Bozen
Tel.: 0471 999 449, Fax 0471 999 496, enapa.bozen@sbb.it

Bezirksbüro Brixen:
K.-Lechner-Str. 4/A, 39040 Vahrn-Brixen
Tel.: 0472 201 732, Fax 0472 201 724, enapa.brixen@sbb.it

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.sbb.it/patronat.

**Der Verein
Schritt für Schritt
bedankt sich bei:**

**Schlernfrucht Seis
Schlernhof Eier
Getränke Gross
und bei allen die uns mit
Kuchen unterstützt haben.**

Der Präsident Thomas Rier

VKE JAHRESRÜCKBLICK



Viele kleine Erfolge 2016

Ein weiteres kunterbunt zusammengestelltes Jahr geht nun zu Ende. Es war für alle, kleine und große Kinder, Jugendliche und Familien etwas dabei und alle haben sich bei den vielfältigen Aktivitäten prächtig amüsiert. Der VKE organisiert, betreut und entwickelt eine Vielfalt an Projekten und Angeboten, hier ist ein kleiner Einblick in die Tätigkeit der Sektion Schlern im vergangenen Jahr.

Spielplätze

Jedes Frühjahr begeht der VKE Schlern, gemeinsam mit Technikern und Gemeindevertretern einen Kontrollgang über die Spielplätze, um Schäden, Mängel, Verbesserungen und eventuelle Neuerungen festzustellen und vorzuschlagen.

Heuer war unser Schwerpunkt die Neugestaltung des Obervölsers Spielplatzes. Zusammen mit dem Landschaftsplaner und Architekten des VKE, Günther Dichgans, hat der Ausschuss der Sektion Schlern ein Projekt ausgearbeitet, das Kleinkindgeräte, Kletter- und Spielorte sowie schatten spendende Sitzplätze vorsieht. Das Projekt wurde der Gemeinde Völs vorgestellt und sie setzte die Pläne dann mit Einsatz des Bauhofteams auch um. Das neue Stehkarussell hat der VKE aus Eigenmitteln und den Spenden vom VKE-Fest am Peterbühl 2015 finanziert.

Auf dem Spielplatz in Seis, neben der Musikschule, hat die Sektion

Schlern mit Unterstützung der RaiKa Kastelruth eine Kleinkindrutsche angekauft und aufstellen lassen. Wir freuen uns, dass nun auch eine Rutsche für die ganz Kleinen das Angebot auf diesem tollen Spielplatz abrundet und hoffen, dass viele Kinder Freude daran haben werden.

Außerdem wurde **in Seis der Schulhof** neu gestaltet. Auf Initiative von VKE-Ausschussmitglied Verena Pao-lazzi hat eine konstruktive und intensive Zusammenarbeit zwischen Schuldirektion, VKE und der Gemeinde Kastelruth stattgefunden. In einem nächsten Schritt ist auch die konkrete Mitarbeit in der Verschönerung des neu gestalteten Schulhofs von Seiten der Kinder selbst vorgesehen. Viele Monate der Vorbereitung, Planung und Diskussion waren notwendig, aber nun ist die Umsetzung durch den Gemeindebauhof Kastelruth gestartet und wird im Frühjahr fertiggestellt. Das Ergebnis mit großer Spielfläche und ganz einfachen, aber vielfältigen Chill-out-Flächen kann sich sehen lassen! Auch in diesem Fall konnte die Gemeinde auf die kostenlose Beratung durch die VKE-Landschaftsplaner zurückgreifen.

Feste und Spielbus

Um die Aufwertung des **Spielplatzes in Obervöls** gebührend zu feiern, hat am 18. Mai ein tolles **Fest mit dem Spielbus** stattgefunden. Der Wasserlauf bekam einen neuen Anstrich. Auf der anderen Seite des Platzes wurden fleißig Büsche gesetzt. Spannende Riesenbrettspiele, die Rollrutsche und alle möglichen „Gratteln“, Stelzen und Pedalos waren im Einsatz. Das Wetter war perfekt und das leckere Kuchenbuffet, zu dem viele Familien aus dem Dorf Kuchen, Muffins und Waffeln beigetragen haben, eine tolle Umrahmung.

Der **Kinderflohmarkt im August in Seis** ist wie jedes Jahr von vielen Kindern mit Begeisterung gestaltet worden. An 16 Verkaufsständchen boten die Kinder ihre Spielsachen, Kleider, Verkleidungen, Selbstgebasteltes und Bücher zum Tausch und Verkauf an. Sogar Musik fehlte nicht! Der VKE hat hier die Rahmenorganisation über-



nommen und bot zudem mit Saft und Krapfen allen Anwesenden eine kleine Stärkung an.

Am 1. September war es dann auch in Seis soweit. Pünktlich zum Schulferien-Ende, um den Sommer noch einmal so richtig hochleben zu lassen, fand auf dem **Spielplatz im Dorfzentrum ein Spiel und Bastelnachmittag mit dem Spielbus** statt. Auch hier waren die klassischen Spieleangebote zu finden. Aber auch einige ganz besondere Angebote wie das Klavier im Lieferwagen, verschiedene Trommeln, Rasseln und andere von Kindern der Kinderstadt BZ gebauten Rieseninstrumente wie das Riesenxylophon begeisterten die Kinder.

Im Oktober war der Spielbus dann zum dritten und letzten Mal in diesem Jahr im Schlerngebiet unterwegs. Beim **Kastanienfest der FFW St. Oswald** bastelten die Kinder abenteuerliche Konstruktionen aus Kichererbsen und Zahnstochern, malten an den Malwänden, kletterten und balancierten auf dem aufgestellten Gerätepar-





cours und fuhren auf den heiß geliebten „Grattelen“ ihre Runden. Bei wunderschönem Sonnenschein, gutem Essen und Volksmusik genossen alle Anwesenden einen entspannenden Herbsttag.

Sport und Kurse

Bewegung, aber vor allem Spaß an Bewegung wird im VKE groß geschrieben! Ein vielfältiges Angebot für alle Altersklassen, vom Kindergarten bis zur Oberschule, war heuer im Programm. Im Frühjahr fand der **Krav Maga Kurs**, eine Selbstverteidigungstechnik, statt. Ausschuss-Mitglied Martin Grünberger brachte den Jugendlichen im Alter von 10-17 Jahren in der Turnhalle in Völs kostenlos Grundlagen der Selbstverteidigung bei.

Das **Abenteuerturnen für Kindergartenkinder** fand im Frühjahr in der Turnhalle in Seis statt. Buben und Mädchen im Alter von 4-6 Jahren turnten mit Theo Baumgartner an verschiedenen Geräten und frei mit Bäl-

len, Kegeln und anderen Utensilien.

In Völs wirbelten Mädchen im Alter von 4-7 Jahren beim **Kreativen Mädchentanz** übers Parkett und tanzten mit Tanzpädagogin Sylvia Aebischer durch die Nachmittage.

Im Herbst startete der lang ersehnte **Kunstturn-Kurs**, mit Gymnastiklehrerin und Schauspielerin Kiki Rochelt in der Völser Turnhalle. Über dreißig Mädchen und Jungen von 5-11 Jahren trainieren spielerisch Boden- und Geräteturnen und sind mit vollem Einsatz und Begeisterung dabei.

Der VKE Schlern dankt allen Mitgliedern und den Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit in ihrer Freizeit und ihren begeisterten Einsatz für Kinder und Familien im Schlerngebiet. Ein besonderer Dank gilt auch den Gemeindeverwaltungen von Kastelruth und Völs mit ihren engagierten Gemeindeferentinnen und -referenten, an die Raiffeisenbanken von Kastelruth St. Ulrich und Schlern Rosengarten sowie nicht zuletzt allen Familien, die uns mit ihrem Mitgliedsbeitrag und Spenden unterstützt haben. Sie alle haben es sowohl durch finanzielle als auch praktische Unterstützung ermöglicht, in den drei Orten des Hochplateaus sinnvolle und begeisternde Freizeitangebote für Kinder anzubieten. Wir freuen uns schon auf ein weiteres Jahr voller spannender Begegnungen und leuchtender Kinderaugen!

Am Freitag, den 20. Jänner 2017 wird die jährliche Vollversammlung der VKE-Sektion Schlern im Hotel Heubad in Völs um 20 Uhr stattfinden. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Wer unsere Arbeit unterstützen möchte, kann es auf verschiedenste Art und Weise tun, vielleicht ist auch was für dich dabei?

-Mitgliedsbeitrag von 15€ pro Familie pro Jahr, kann jederzeit direkt eingezahlt oder bei einem Ausschussmitglied bezahlt werden.

-Wer möchte, kann gerne ganz unver-



bindlich bei Festen, Bastelnachmittagen, Spielbuseinsätzen, auch einmalig, mithelfen oder unsere Buffets bei den Festen und Aktivitäten mit Selbstgebackenem oder mit Getränken bereichern. Wir sind für jede auch noch so kleine Unterstützung dankbar!

-Man kann natürlich auch selber in den Ausschuss mit Ideen und Vorschlägen einsteigen und durch direkten Einsatz in der eigenen Dorfgemeinschaft etwas bewegen und realisieren.

Wer gern mehr wissen möchte oder Ideen, Rückmeldungen oder Vorschläge direkt an den Ausschuss hat, erreicht uns so:

Email: schlern@vke.it

Auf Facebook: Vke Schlern

Oder per Telefon bei der Sektionsleiterin Franziska Bove, 392/3081769

Franziska Bove



SCHWIMMCLUB GRÖDEN

Erfolgreicher Wettkampf



Vom Schwimmclub Gröden waren 46 Athleten beim Wettkampf dabei
Mit im Bild die Trainer Darko Derku und Julian Bakri

5. VSS- Raiffeisen Kinder-schwimmwettkampf im Mar Dolomit in St. Ulrich am 27.11.2016

Bereits zum 5. Mal wurde die Wettkampfsaison des VSS im Zusammenarbeit mit dem Schwimmclub Gröden im Schwimmbad Mar Dolomit in St. Ulrich eröffnet.

Die VSS-Wettkämpfe sind für den Schwimmnachwuchs die erste Gelegenheit, sich mit Kindern von anderen Vereinen zu messen.

111 Teilnehmer von fünf Vereinen (SC Gröden, SC Meran, SSV Bruneck, SSV Bozen, und ASV Badiasport) der Jahrgänge 2006 bis 2010 waren angemeldet um in 36 Wettkämpfen mit 211 Einzelstarts in den Disziplinen Brust, Rücken und Kraul für alle, Freistil Beine mit Brett für die Jahrgänge 2009/10 und 16 gemischte Staffeln der Jahrgänge 2006/07 und 2008/09/10 ihr Können zu messen.

Bei VSS-Wettkämpfen wird jede Disziplin getrennt nach Geschlecht und Jahrgang bewertet. Jedes Kind darf bei zwei Einzeldisziplinen und in der Staffel

(Zusammensetzung Buben/Mädchen beliebig) starten. Die Distanz beträgt 25 m.

Um 8.15 Uhr morgens begann das Einschwimmen (Aufwärmen der Athleten), die Wettkämpfe wurden dann pünktlich um 09.30 Uhr gestartet und durchgeführt.

Der Schwimmclub Gröden stellte mit 46 Teilnehmern das größte Team. Die Kinder des Schwimmclub Gröden

konnten dabei 11 Gold-, 8 Silber- und 10 Bronzemedallien erkämpfen.

Die VSS-Wettkämpfe sind nur für Athleten der Jahrgänge 2006 bis 2010 vorgesehen, Mittelschüler und Athleten, welche Fin-Wettkämpfe bestreiten, sind nicht startberechtigt.

Für diese Mitglieder des Schwimmclubs Gröden, gab es eine eigene Kategorie außerhalb der VSS-Wertung. So konnten auch sie am Heimrennen im Schwimmbad Mar Dolomit teilnehmen und ihr Können zeigen. Auch sie bestritten je zwei Wettkämpfe in den Disziplinen Rücken, Brust oder Freistil, allerdings auf einer Länge von je 50 m. Während der Veranstaltung sorgte DJ Simon für gute Musik, der Sportreferent der Gemeinde St. Ulrich Ivan Senoner fungierte als Startrichter. Seit heuer muss bei den Schwimmwettkämpfen ein Arzt vor Ort sein, Dr. Raphael Insam hat dies am Wettkampftag für den Schwimmclub Gröden übernommen.

Das Team des Rai.TV.Ladina war ebenfalls vor Ort um die Veranstaltung zu filmen, der ausführliche Beitrag wurde am Montag nach der Veranstaltung während der Sendung Trail gesendet. Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen und Angestellten des Schwimmbad Mar Dolomit und durch die tatkräftige Mithilfe der Eltern war das 1. Rennen der VSS-Wettkampfsaison auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AN ALLE BETEILIGTEN.

Infos zu den VSS Schwimmwettkämpfen findet man unter www.vss.bz.it/sportprogramme/schwimmen

Der Schwimmclub Gröden trainiert zur Zeit mit 65 Mitgliedern in 7 Nachwuchsgruppen 2 bis 3 mal pro Woche im Schwimmbad Mar Dolomit in St. Ulrich, einmal pro Woche gibt es zusätzlich Trockentraining. Die Mitglieder kommen aus den 3 Grödner Gemeinden St. Ulrich, St. Christina und Wolkenstein, und aus den Gemeinden Kastelruth, Lajen und Völs. Die Kinder werden trainiert von Darko Derku und Julian Bakri. Die Athleten erlernen die verschiedenen Schwimmstile, verbessern durch das regelmäßige Training ihre Technik und Ausdauer und können im Laufe des Jahres an VSS- oder FIN-Schwimmwettkämpfen teilnehmen.

Waltraud Fulterer

BODENLEGER
Schieder Paul

I-39040 Kastelruth
Reißnerstraße 8
Tel. 335/351984

Unterböden ■ Holz ■ Teppich ■ PVC usw.
Wir schleifen alte und neue Böden



Einladung

zur gemeinsamen Taufvorbereitung

der Pfarreien Kastelruth und Seis

Weil jedes Kind einzigartig ist,
laden wir Eltern und Paten
zu einem informativen Nachmittag
rund um die Taufe ein.
(Kinderbetreuung
wird angeboten)

Termine 2017

Samstag, 11. Februar
Samstag, 13. Mai
Samstag, 16. September
Samstag, 11. November

Die Taufvorbereitung für Kastel-
ruth und Seis findet im kleinen
Pfarrsaal in Kastelruth statt
und wird von der Katholischen
Frauenbewegung
in Zusammenarbeit mit Pfarrer
Florian Kerschbaumer gestaltet.

Dauer: 14.30 bis 17.00 Uhr
Anmeldung
im Pfarrbüro Kastelruth
Tel.: 0471 706380

Tauffeiern 2017

Kastelruth

15. Jänner
12. Februar
12. März
09. April
14. Mai
11. Juni
09. Juli
13. August
17. September
15. Oktober
12. November
10. Dezember

Seis

22. Jänner
19. Februar
19. März
3. April
21. Mai
18. Juni
16. Juli
20. August
24. September
22. Oktober
19. November
17. Dezember

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

3.769 Päckchen voller Überraschungen für Kinder in Not

Auch heuer haben sich wieder
viele Südtiroler und Südtirole-
rinnen an der weltweit größten
Geschenkaktion „Weihnachten



im Schuhkarton“ beteiligt. 3.769
liebevoll gefüllte Schuhkartons
sind bereits auf dem Weg zu be-
dürftigen Kindern in Bulgarien,
Serbien und Montenegro. Für viele
dieser Kinder wird es wohl das er-
ste Geschenk ihres Lebens sein!

Die 18. Saison von „Weihnachten im
Schuhkarton“ in Südtirol geht hiermit
erfolgreich zu Ende. Herzlichen Dank
an alle, die es ermöglicht haben, dass
3.769 Kindern ein Lächeln ins Gesicht
gezaubert und ein Lichtblick geschenkt
wird.

Mehr Infos, Bilder und Berichte unter
www.weihnachten-im-schuhkarton.at



Das Gasthaus Lieg Kastelruth/Tagusens veranstaltet im Jahr 2017 an Sonntagen, Tanz- und Unterhaltungsnachmittage

Unsere Termine geben wir über Radio 2000, Facebook oder im
Veranstaltungskalender der Gemeindezeitung Kastelruth bekannt.

Termine

So, 08.01.2017	11:30	Winterfrühschoppen und ab 13:30 Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Vollgas
So, 15.01.2017	11:30	Winterfrühschoppen und ab 14:00 Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Schlernwind mit Brigitte

Vom **16.01.2017** bis zum **25.02.2017** bleibt das Gasthaus Lieg geschlossen.

So, 26.02.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Carreras
So, 05.03.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Tiroler Stolz
So, 12.03.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Südwind
So, 26.03.2017	12:00	Das traditionelle Frühlingsfest	Solide Oberkrainer
So, 02.04.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Dolomitenecho
Di, 25.04.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Schlernwind
So, 30.04.2017	14:00	Tanz- und Unterhaltungsnachmittag	Duo Tiroler Stolz

Evtl. Änderungen behalten wir uns vor.

Auf Euer Kommen freut sich Familie Karbon, Tel. 0471 705376

Ein großes Vergelt's Gott

sagt der Seniorenclub Seis

der Gemeindeverwaltung für den großzügigen Jahresbeitrag,
sowie der Raiffeisenkasse,
dem Kulturhaus,
der Bäckerei Burgauner,
für die Unterstützung mit Kuchen und Kekse bei unseren Feiern,
dem Kindergarten und den Tanten für die nette Umrahmung der Weihnachtsfeier,
dem Pfarrer Franz, für die immer wieder gute und geistliche Begleitung,
Dank auch dem Pfarrer Florian und den ständigen Mitarbeitern

Der Freestyleverein ASV Panettone Bros. dankt den Raiffeisenkassen Kastelruth-St. Ulrich und Schlern-Rosengarten für den finanziellen Beitrag sowie für die langjährige Unterstützung des Freestyle-Sports auf der Seiser Alm und in der Umgebung.



Foto: Helmuth Rier



praxis-aktiv

Schmerztherapie & Physiotherapie



ERÖFFNUNG

in der **NEUEN PRAXIS** in Kastelruth
Mehr Platz für Ihre Gesundheit!

Am **Samstag** den **14.01.2017**
von 10.00 - 14.00 Uhr

Schauen Sie auf einen
kleinen Umtrunk vorbei!

Kristina Mazoll



praxis-aktiv

Kristina Mazoll: Diplomierte Physiotherapeutin & Sportphysiotherapeutin

Sabine Jägerweg 2 / I-39040 Kastelruth

Mob: 333 329 34 08 / info@praxis-aktiv.it / www.praxis-aktiv.it

JUGENDRÄUME

Vortrag im Allesclub

„Alles im Griff? Infos zu und Umgang mit Substanzen“

Am 27. Jänner um 18:00 Uhr findet der Vortrag zum Thema Drogenprävention in Zusammenarbeit mit dem Forum Prävention im Allesclub in Kastelruth statt.

Wir geben Jugendlichen die Möglichkeiten, sich in Kleingruppen über legale und illegale Substanzen, deren Konsumformen und damit verbundene Risiken zu informieren. Ausgangspunkt für die Diskussionen sind:

- persönliche Wünsche und Erfahrungen
- Motive für Substanzkonsum
- verschiedene Konsumformen
- aktuelle Erkenntnisse zu Wirkungen und Schädigungen der verschiedenen Substanzen

Wir laden alle Interessierten und vor allem Jugendliche ab 15 Jahren zu diesem interessanten Infoabend ein.

AVS SCHLERN



Skitourenprogramm für den Winter 2016/2017

Die Sektion Schlern des Alpenvereines organisiert für den heurigen Winter wieder einige Skitouren.

Untenstehend folgt eine Auflistung der Touren, welche der Verein beabsichtigt, durchzuführen. Diese Auflistung kann sich natürlich ändern, sollten es die Wetter- und Schneeverhältnisse erforderlich machen.

TERMINE

14/01/2017: Jakobsspitze 2741 m
- Sarntaler Alpen -
Skitour mit
ca. 1200 Hm

11/02/2017: Ramudelkopf 3330 m
- Matscher Tal -
Skitour mit
ca. 1500 Hm

11/03/2017: Lenkstein 3237 m –
Rein in Taufers - Skitour mit ca. 1650 Hm

7-9/04/2017: 3 Tages Skitour mit
Hüttenübernachtung –
die ersten 3 Etappen der Skitour Hochtirol mit Besteigung des Großvenedigers am letzten Tag - Ausgangspunkt Kasern

Die Skitouren werden jeweils von 2 Tourenführern begleitet, es besteht heuer allerdings eine Teilnehmerbegrenzung von 9 Personen pro Führer.

AVS Sektion Schlern

AIUT ALPIN DOLOMITES



Der Aiut Alpin ist am 3. Dezember 2016 in die Wintersaison gestartet



Die Einsatzbereitschaft wird täglich in Zusammenarbeit mit der Landesflugrettung der Provinz Bozen und der LNZ [Landes-Notrufzentrale] von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang gewährleistet.

Die Besatzung ist direkt in der Basis in Pontives (Gröden) stationiert. Die professionell ausgebildeten Flugretter des BRD und CNSAS bieten ihre Leistung auf freiwilliger Basis an. Zur Besatzung zählen auch die Flughelfer. Sie bedienen die Seilwinde, das Fixtau am Lasthaken, steuern das Hovering, und betreuen sämtliche Rettungsmanöver aus der Luft zum Boden. Sie sind geprüfte Bergführer und Rettungsmänner.

Hinzu kommen die Notärzte, allesamt Anästhesisten. Sie werden von der Bergrettung alpin-tauglich ausgebildet, Kurse finden im Sommer und Winter statt.

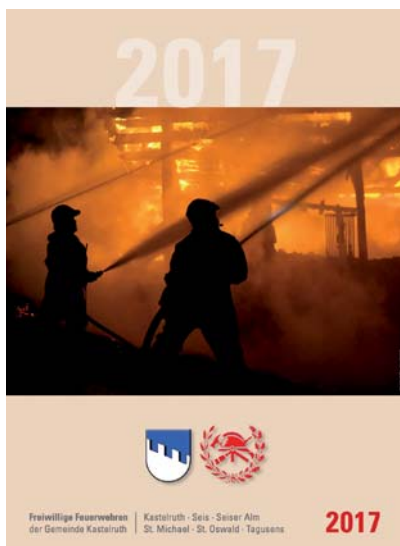
Für Lawinenabgänge steht in der Basis täglich eine Hundestaffel zur Verfügung. Diese wird jeweils vom Bergrettungsdienst (BRD und CNSAS) sowie von der Finanzwache und der Staatspolizei zur Verfügung gestellt.

Als Hubschrauber steht eine H 135 T3 von Airbus zur Verfügung. Diese ist mit einer Seilwinde, 90 Meter Kabellänge und 272 kg Nutzlast, sowie einem Doppellasthaken Human Cargo ausgestattet.

Alle Notrufe für die Provinzen Bozen, Trient und Belluno laufen über die Notrufzentrale Bozen, Telefon 118.

Der neue Kalender der Freiwilligen Feuerwehren ist da!

Ein Dankeschön der Bevölkerung
für die Spenden und
der Raiffeisenkasse
für die finanzielle Unterstützung



Wir gratulieren

Rosi Pattis zu ihrem 100. Marathon!



Im Mai 2016 ist Rosi in Regensburg ihren 99. Marathon gelaufen. Nach nicht mal zwei Monaten Pause stand dann der 100. Marathon auf dem Programm der wohl aktivsten Läuferin des Schlerngebietes. Der 100. Marathon von Rosi Pattis sollte der Brixen Dolomitenmarathon am 2. Juli sein, welcher aber leider bei km 40 wegen schlechtem Wetter abgebrochen wurde. Den nächsten Versuch startete Rosi dann am 29. Juli beim Südtirol Sky-Marathon in Bozen. Mit einer Zeit von 7.35'59" für 42,2 km und 2863 Höhenmetern ist Rosi bei ihrem **100. Marathon** dann als Zweite in ihrer Kategorie ins Ziel gelaufen.

Bravo Rosi!

ASC Seiseralpe

TZ SCHLERN

Stiftung Sparkasse unterstützt Trainingszentrum Schlerngebiet



V.r.n.l.: Christoph Fill, Filialleiter der Sparkasse Kastelruth, Vereinspräsident Christoph Senoner und Trainer Arnold Karbon

Rund 20.000 km legen die Jugendlichen des Trainingszentrums Schlerngebiet jährlich für Fahrten zu den Trainingspisten und Skirennen zurück. Da dem Verein die Sicherheit der jungen Athleten nicht nur auf der Skipiste, sondern auch auf der Straße ein wichtiges Anliegen ist, wurde ein neuer Bus angekauft, der für den Personentransport komfortabel ist und auch viel Platz für die Ablage der Skigeräte bietet. Die Finanzierung konnte dank eines großzügigen Beitrags der **Südtiroler Sparkassenstiftung**, sowie verschiedener

lokaler Unternehmen des Schlerngebietes (Schotterwerke Kritzinger, Umlaufbahn Seis-SeiserAlm, Snowpark (Seilbahnen Rabanser), Mahlknechtbau, Tuffalm/Pitschmann, Kometal, Gramm Christian (Heizung und Sanitäranlagen), Tomasi Ohg (Sanitär und Heizungsanlagen), Karosserie Gross, Maler Seebacher, Liftstüberl, Bauunternehmen Aichner Karl) günstig gestaltet werden. Mit dem neuen Fahrzeug sind die AthletInnen des Trainingszentrums für die nächsten Wintersaisons in Sachen Mobilität bestens gerüstet.

Tanzkurs

für alle tanzbegeisterten
Anfänger

Einstudiert werden
Discofox, Walzer, Polka,
Bayrisch Polka
und Volkstänze.

**Donnerstags
von 20.00 - 21.30 Uhr
8 Einheiten
mit Beginn
am 26. Jänner 2017.**

Anmeldungen
auch einzeln möglich,
Teilnehmerzahl begrenzt.

Infos und Anmeldung
bei Karolin
unter Tel. 320 4104102
(Volkstanzgruppe Kastelruth)

SEISER ALM

Almpromenade

Als 1993 das Amt für Naturparke meinen Vorschlag zum Bau eines von der Saltriastraße abgegrenzten parallelen Spazierweges dem damaligen Bürgermeister Vinzenz Karbon vorlegte, war der damit befasste Gemeindeausschuss der Meinung, dass wohl eher die Straße breiter gebaut oder neu trassiert werden müsse.

Nach über 20 Jahren hat sich nun die zukunftsreichere Idee eines eigenständigen Gehweges entlang der Saltriastraße durchgesetzt und wohl nur dank des beharrlichen Einsatzes vieler Almbewohner und des Tourismusvereins Seiser Alm kann nun der Wanderer von Compatsch bis zum Ritsch mit einer einzigen Straßenquerung inmit-

ten der einmaligen Seiseralmers Landschaft angenehm, ohne Steigungen und gefahrlos promenieren.

Diese, etwa 2 m breite, oberhalb der Saltriastraße, in einem Abstand von mindestens 1 m zur Straße verlaufenden Almpromenade wurde gleich nach der Öffnung im Herbst bei jedem Wetter von Wanderern, Läufern und Spaziergängern mit Kinderwagen und Hunden genutzt und könnte schon im kommenden Winter zu einem der beliebtesten Winterwanderwege werden. Dank der professionellen Ausführung der beauftragten Baufirma war die Grasnarbe der Böschungen innerhalb kürzester Zeit wieder angewachsen, sodass der Eingriff ins Gelände kaum wahrnehmbar ist.

Im nächsten Sommer kann nach mei-



nen Informationen diese Almpromenade dank der großzügigen Bereitstellung der benötigten Grundstücke durch die Eigentümer bis zum Wiedner Eck weitergebaut werden.

Ing. Winfried Theil

Kastelruther Bauernhochzeit

Sonntag, 15.01.2017

Start 14 Uhr in St. Valentin

Ankunft 14.30 Uhr

auf dem Dorfplatz

Hochzeitsmahl um 15.30 Uhr
im Hotel Zum Turm



Foto Helmuth Rier

WINTERSPORTFEST

Wildes Tempo und glühende Kufen

Am 18. Februar 2017 findet auf der Seiser Alm das Wintersportfest des Landesverbandes der Handwerker statt.

Das traditionelle lvh-Wintersportfest wird 2017 von der Ortsgruppe Kastelruth organisiert und findet am Samstag, den 18. Februar auf der Seiser Alm, auf und rund um der Piste Pufflatsch statt. Das Skigebiet Seiser Alm ist seit jeher ein begehrtes Ausflugsziel, aber auch Trainingsort und so mancher Weltklasse Athlet ist auf diesen Hängen aufgewachsen. Außerdem eignet es sich, neben der Disziplin des Ski Alpin, hervorragend auch zur Umsetzung des Rodelrennens und des Skitourenlaufs. Alle Wintersportfans unter den Handwerkern aus dem ganzen Land sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und ihr Können unter Beweis zu stellen und sich innerhalb 16. Februar anzumelden! Neben den Einzelwertungen, werden auch heuer wieder die beste Ortsgruppe, Bezirksgruppe und die beste Firma prämiert.

Das Fest soll ein abenteuerliches Erleb-

nis für Groß und Klein sein, bei dem natürlich auch kulinarische Highlights und fröhliches Beisammensein nicht zu kurz kommen.

WAS, WANN, WO?

Austragungsort: Seiser Alm

Termin: Samstag, 18. Februar 2017

Disziplinen: Ski, Rodeln, Tourenski

Anmeldungen innerhalb 16. Februar 2017 an lorena.ruaz@lvh.it oder 0471 323210 (Fax)

ACHTUNG: Für Rodler und Skifahrer herrscht Helmpflicht!

Informationen unter www.lvh.it oder 0471 323344



Ortsgruppe Kastelruth

EURO SKILLS

Großer Erfolg für Nadine Lanziner

Großer Erfolg für die italienische Nationalmeisterschaft bei den Berufseuropameisterschaften in Göteborg: Friseurin Nadine Lanziner aus Kastelruth, Bodenleger Stefan Chisté aus Algund und Hotel Rezeptionistin Denise Giacosa aus dem Piemont haben je eine Goldmedaille geholt.

Insgesamt sechs Frisuren mit verschiedenen Aufgabenstellungen musste die junge Südtiroler Friseurin während der drei Wettbewerbstage meistern. Bei den Bodenlegern ging es darum, jeden Tag einen Bodentyp (Parkett, Linoleum und Teppich) zu verlegen. Präzise Schnitte und ein sauberes Fugenbild waren hier ausschlaggebend. Die verschiedenen Aufgaben der Hotel Rezeptionistin bestanden in der Bearbeitung und Abfertigung von Hotelgästen beim Einchecken und Auschecken, das Management von Gästebeschwerden sowie eine Buchung per Telefon und Touristeninformation für einen Stadtrundgang. Alle drei Wettkampf-

teilnehmer führten die gestellten Aufgaben exzellent aus. Mit einer Goldmedaille hatten die drei Sieger dennoch nicht gerechnet. Umso größer war die Freude als bei der Siegerehrung ihre Namen fielen. Mit Nadine Lanziner, die auch „Best of Nation“ wurde, Stefan Chisté und Denise Giacosa hat Italien drei Europameister in den Berufen Friseur, Bodenleger und Hotel Rezeption. „Wir sind sehr stolz auf unser Team. Dieser Erfolg beweist einmal mehr die Leistungsfähigkeit des Südtiroler Handwerks. Ganz besonders freut uns, dass erstmals auch eine Teilnehmerin aus einer anderen italienischen Provinz ein derart gutes Ergebnis einfahren konnte. Ich kann den zwei Mädchen und dem jungen Mann sowie ihren Trainern Margit Gostner, Andreas Holzer und Luisella Rossi zu dieser Leistung nur gratulieren. Die exzellenten Ergebnisse sind Ausdruck der hohen Qualität der dualen Ausbildung. Sie stehen aber auch für Leistungsbereitschaft und praktisches Können auf höchstem Niveau“, so die Vorsitzende

der Junghandwerker im Ivh Jasmin Fischnaller.

Auf äußerst harte Konkurrenz stieß der Rittner Bau- und Galanteriespengler Johannes Mair, der aufgrund von wenigen Millimetern das Exzellenzdiplom verfehlte, aber dennoch einen guten fünften Platz erzielte.

Insgesamt nahmen drei Südtiroler und acht Piemontesen an den EuroSkills teil, die von 75.000 Menschen in drei Tagen besucht wurde.



Die frischgebackene Europameisterin Nadine Lanziner bei den EuroSkills

SEISER ALM

Kinderfestival mit Hexe Nix und Peter Fill

Am 10. Dezember feierte das Skigebiet Seiser Alm den Beginn der diesjährigen Ski-Saison mit dem 2. Winter-Kinder-Festival.

Das Maskottchen der Seiser Alm, die Hexe Nix, lud am Samstag, den 10. Dezember, alle Gäste und einheimischen Familien zum Winter-Kinder-Festival in Compatsch bei der Bergstation der Seiser Alm Bahn ein. Bei wunderbar sonnigem Wetter wurden die zahlreichen begeisterten Kinder in Hexen und Magier verwandelt. Den gesamten Tag über, von 10 bis 15 Uhr, erfreuten sie sich an einem wahrhaft magischen Programm: Verschiedene Spiele, die Bastecke, eine Jonglier-Show, tolle Musik und viele Überraschungen haben die Kinder Augen zum Strahlen gebracht. Mit dabei waren auch ein Team der Bergrettung

mit Lawinenhunden und die singenden Snowkids aus dem Pustertal. Außerdem standen mehrere Skilehrer den Kindern den ganzen Tag über zur Verfügung. Wer mochte, konnte also auch das Skifahren lernen und verbessern.

Als besonderes Highlight war dieses Jahr auch Ski-Superstar Peter Fill dabei,

der für Autogramme, Fotos und eine Skirunde mit den Kindern bereit stand. Am Ende der Wintersaison, am 26. März, findet das Winter-Kinder-Festival mit der Hexe Nix noch einmal statt.

Seiser Alm Marketing



MOONLIGHT CLASSIC SEISER ALM

Skilanglauf im Mondschein

Auch in diesem Winter, in der Vollmondnacht des 10. Februar 2017, wird das Moonlight Classic wieder für eine ganz besondere Atmosphäre auf der Seiser Alm sorgen.

Über 300 Langläufer werden auf zwei verschiedenen Strecken – von 15 und 30 km Länge – durch die Nacht gleiten, die nur vom Mond und von Hunderten von Fackeln am Loipenrand erleuchtet sein wird. Start zum Rennen, das traditionell im klassischen Stil ausgetragen wird, ist um 20.00 Uhr. Was das Rennen seit nunmehr über 10 Jahren so besonders macht, ist seine einzigartige Atmosphäre: Nachts

durch die Winterlandschaft zu gleiten, die nur vom Mond, dem Licht der Stirnlampen und den Fackeln am Loipenrand erhellt wird, ist eine unver-

gessliche Erfahrung für alle Teilnehmer.

Für weitere Informationen und Anmeldungen: www.moonlightclassic.info



Foto Indio

SEISER ALM SNOW PARK

Auszeichnung und Weltcup

Bei den Ende Oktober vergebenen Skipass Awards 2016 auf der Wintersportmesse in Modena wurde

der Snowpark Seiser Alm zum dritten Mal in Folge zum besten Snowpark in Italien gekürt. Und das vollkommen verdient: Mit seinen 1.500 Metern Länge und 70 Obstacles aller Schwierigkeitsstufen ist er einer der größten und schönsten im gesamten Alpenraum.

Nicht umsonst findet Ende Januar auf der Seiser Alm erstmals in Südtirol ein Slopestyle Weltcup statt. Dann rü-

cken die weltbesten Ski und Snowboard Freestyler mit gewagten Choreografien in den Blickpunkt. Zwei Slopestyle Weltcups, die als Qualifikation für Olympia 2018 gelten, gehen im Snowpark Seiser Alm über die Bühne. Slopestyle ist seit Sotschi 2014 die jüngste olympische Extremsportart, bei der die Athleten Parcours mit Sprüngen und anderen Hindernissen befahren. Eine 6-köpfige Jury bewertet die gezeigten Tricks nach Kreativität, Schwierigkeit und Ausführung bzw. Style. Bei den Sprüngen werden Höhe, Weite und Landung bewertet.

Termine:

23.-24.01.2017

TRAINING SLOPESTYLE SKI & SNOWBOARD

25.-26.01.2017

QUALIFIKATION SLOPESTYLE SKI & SNOWBOARD

27.-28.01.2017

FINALE SLOPESTYLE SKI & SNOWBOARD



Reisebüro Primus Touristik & Seiseralm – Silbernagl

25. Februar bis 5. März 2017

Schweden / Göteborg

Reiseleitung: Dr. Hermann Vötter – Tel. 0471 725378

Nachmeldungen möglich bis 20. Jänner 2017

TOURISMUSVERBAND

Neues Kunstwerk bei der Seiser Alm Bahn

Pünktlich zum Start in die neue Wintersaison war es am Abend des 12. Dezember soweit: Das mit Spannung erwartete Kunstwerk bei der Talstation der Seiser Alm Bahn in Seis wurde enthüllt.

Bereits im Sommer schrieb die Seis-Seiser Alm Bahn AG in Zusammenarbeit mit der Unika in Gröden einen Wettbewerb zur künstlerischen Gestaltung der neuen Talstation aus. Als Siegerobjekt ging die acht Meter hohe Skulptur des Bildhauers Hubert Mussner aus Wolkenstein hervor. Das Kunstwerk, das aus der Mitte der Wendelrampe emporragt, besteht aus einem Hauptgerüst aus Holzstämmen und drei Statuen, die die drei Vorzeigesportler des Schlerngebiets darstellen.

Zahlreiche neugierige Zuschauer hatten sich bereits bei der Talstation in Seis versammelt, als der Geschäftsführer der Seis-Seiser Alm Bahn, Helmut Sartori, die Ski-Asse Peter Fill und Denise Karbon sowie den Naturbahnrodler Patrick Pigneter dazu aufforderte, ihre Skulpturen feierlich zu enthüllen. Drei beeindruckende Statuen aus Kastanienholz kamen zum Vorschein.

Sie zeigen die drei Sportler in Siegerpose und sind so aufgestellt, dass sie den Betrachter beim Begehen der Rampe begleiten. Die Sportler zeigten sich begeistert. Peter Fill freute sich sehr darüber, mit seiner kleinen Kristallkugel dargestellt zu sein: „Der Sieg in der Abfahrts-Gesamtwertung in der

vergangenen Weltcupssaison ist mein bisher größter Erfolg und deshalb war es mir wichtig, dass die Statue die Kristallkugel in den Händen hält. Das Kunstwerk ist insgesamt sehr gelungen und wertet den Servicebereich der Talstation hier in Seis zusätzlich auf“.



V.l.n.r.: Patrick Pigneter, Denise Karbon, Alexander Egger, Peter Fill, Helmut Sartori und der Künstler Hubert Mussner

Skitag mit Peter Fill, Patrick Pigneter und Denise Karbon

Im Vorfeld der Enthüllung fand am selben Tag auch ein gemeinsamer Ski-Nachmittag mit Peter Fill, Pa-

trick Pigneter und Denise Karbon statt, als Dank an alle Betriebe der Ferienregion, die am diesjäh-

rigen Sponsor-Pool für die Unterstützung der lokalen Athleten teilnehmen.



Foto Helmuth Rier

Nach einer gemeinsamen Runde über die Pisten der Seiser Alm und kurzer Einkehr auf der Tschötsch Alm kam die Gruppe rechtzeitig zur Enthüllung der Sportler-Skulptur nach Seis zurück.

Wie bereits in den vergangenen Jahren unterstützt die Ferienregion Seiser Alm auch in diesem Winter wieder die Ski-Asse Peter Fill und Verena Gasslitter, den Naturbahnrodler Patrick Pigneter sowie seit diesem Jahr auch die beiden Ski-Nachwuchstalente Alex Hofer und Florian Schieder.

Seiser Alm Marketing



Neuer SVP-Ortsausschuss Kastelruth gewählt

Die landesweiten Wahlen in den Gremien der SVP waren auch in Kastelruth ein Erfolg. Viele der knapp 400 Mitglieder wählten online und am Sonntag den 13. November 2016 im Wahllokal.

Der Ortsausschuss bildet das Bindeglied zwischen Gemeindeausschuss und Landesregierung, sowie den Vertretern in Rom und Brüssel und bleibt für die kommenden fünf Jahre im Amt. Lokale Themen stehen ebenso auf der Tagesordnung wie Südtirol-Themen. Der neue Ortsausschuss will insbesondere aktiv in die Politik eingreifen und Themenschwerpunkte einbringen. Dazu sollen mehr Veranstaltungen organisiert werden, zu denen auch Politiker von außen eingeladen werden. Bei der konstituierenden Sitzung im Dezember war die Verankerung der Politik und ein Entgegenwirken der Politikverdrossenheit in den Dörfern und Fraktionen ein besonders wichtiges Thema. Folgende Personen werden die nächsten Jahre die Geschicke der örtlichen SVP lenken: Martin Fill (Ortsobmann), Adolf Hofer (O.O.-Stellvertreter), Matthias Tirler (Kassier), Irmgard Prossliner (Schriftführerin+ Fraktion Tagusens), Arnold Fill (Mitgliederbeauftragter), Leonhard

Wanker (Fraktionsvertreter Tisens), Kurt Tröbinger, Christian Prossliner (Fraktionsvertreter St. Valentin), Andreas Profanter, Julius Profanter, Georg Jaider (Fraktionsvertreter St. Oswald), Inge Gabloner Rabanser, Hannes Scherlin Tröbinger (Fraktionsvertreter Seiseralp), Stefan Mahlknecht (Fraktionsvertreter St. Michael), Bürgermeister Andreas Colli (Rechtsmitglied). An den Sitzungen des Ortsausschusses nehmen immer auch die Gemeinderäte und die Gemeindereferenten Oswald Karbon und Raimund Zemmer teil, damit sämtliche Themen vor den Gemeinderatssitzungen besprochen werden können. Demnächst wird auch wieder eine neue SVP-Frauengruppe

und der Sozialausschuss eingesetzt, dessen Vorsitzende dann wiederum Teil des Ortsausschusses sind. Ein Dank gilt den vielen Mitgliedern für die Unterstützung, den fleißigen Wählerinnen und Wählern und besonders scheidenden Mitgliedern des Ausschusses, die sich nicht mehr der Wahl gestellt haben. Solange es engagierte Bürgerinnen und Bürger in Kastelruth gibt, wird sich auch etwas bewegen. Solange fair diskutiert und abgestimmt wird lebt auch unsere Demokratie in den Dörfern weiter, was heute keine Selbstverständlichkeit mehr ist...

Martin Fill



GESCHICHTE

Der Ursprung des Geldes und der Banken

Die Römer haben die Münzen aus Kupfer, Silber oder Gold eingeführt, um den Sold der Soldaten, die Waren und die Dienstleistungen zu bezahlen. Das vorher übliche recht umständliche Tauschen mit Gütern des täglichen Bedarfs oder Arbeitsleistungen, konnte mit den Münzen einfacher abgewickelt werden. Der Materialwert der Kupfer-, Silber- und Goldmünzen entsprach in etwa der Kaufkraft. Die Römer haben auch reichlich Steuern kassiert, um das aufwändige stramm organisierte Staatswesen zu finanzieren. Aus jener Zeit soll angeblich der

Spruch stammen: „Geld stinkt nicht“. Die römische Regierung hatte auch für die Anschlüsse an die Kloaka massima, der Abwasserleitung von Rom, hohe Gebühren eingehoben. Nach der Einführung des Geldes haben die Menschen Münzen in möglichst sicheren Verstecken gehortet; um für die Zukunft vorzusorgen oder ein Vorhaben in der Zukunft zu verwirklichen. Vergesslichkeit oder ein früher Tod haben manchen Münzschatz für die Nachwelt erhalten. In der damaligen Wirtschaft war Geld verleihen, wegen des Verbotes dafür

Zinsen zu nehmen, nicht sehr verbreitet. Für Christen war es sogar Sünde. Wer in Notlagen oder für Überbrückungen Geld gebraucht hatte, musste bei stabilem Geldwert den gewissenlosen Verleihern mitunter dafür Zinsen bis 20 % bezahlen. Um für das aufkommende Stiftungs- und jährl. Erträge zu schaffen, hat man im 14. Jahrhundert in Anlehnung an die Zehenteinforderungen, mit juristischen Klimmzügen die zinspflichtige Kreditvergabe erfunden. Von da an waren nur mehr Zinsen über 6 % sündhaft. Geliehenes Geld war zu Zin-

sen von 4 %, aber bald einmal für Zeit um 5 % zu haben. Bürger mit Vermögen, aber auch die weichenden Erben, die als Knechte, Mägde, auch als Handwerksgesellen, meistens beim Bauern und Handwerksmeister mit der Familie lebten, haben ihre sehr bescheidenen Ersparnisse den Bauern und Handwerkern zu 4 bis 5 % Zinsen anvertraut, die zu Lichtmess oder Martini fällig waren. Als vor 500 Jahren der Niedergang des Adels einsetzte, konnten sich die unfreien Bauern freikaufen.

Weniger tüchtige Bauern haben sich öfters bis an die Grenze der Ertragsfähigkeit des Hofes verschuldet und mussten bei den immer wieder auftretenden Krisen den Hof aufgeben. Geschäftstüchtige Mitbürger bemühten sich nun, gegen Zinszahlung die gehorteten Münzbestände einzusammeln, um sie mit einem Zuschlag auf den Zinsen bei Kreditnehmern arbeiten zu lassen. Weil man nicht mehr das gesamte Kapital selber besitzen musste, um etwas zu unternehmen, wurde der Geldumlauf beschleunigt und damit auch die Wirtschaft kräftig angeschoben. In Kastelruth hatte es von 1556 an, Michael Kraus von Sala, als Geldverleiher zu Ansehen und Wohlstand gebracht.

Die erste Bank der Welt wurde 1472 in Siena gegründet. Sie hatte sich als „Banco Monte Paschi di Siena“ zu einer soliden Großbank entwickelt, ist aber in der letzten Zeit wie nicht wenige andere Banken, wegen der Gier und schwerer Führungsfehler in eine Schieflage geraten. Die Aktionäre zittern derzeit trotz über 4 Mrd. € Staatshilfe und Rettungsgelder der EZB.

In anderen Städten entstanden später weitere Banken, die sich einbruchssichere Tresore und recht bald ein abgehobenes Gehabe zulegten, um die Bürger von der Sicherheit des anvertrauten Geldes überzeugen. Mit den Banken wurden im Umkreis der Städte und Bergwerke Entwicklungsschübe eingeleitet, die aber immer wieder von kriegesischen Auseinandersetzungen abgewürgt wurden. Die einzelnen Wirtschaftszyklen entwickelten sich wegen der Mobilität damals viel langsamer und dauerten in der Regel länger als heute, wo über 90 % der oft sehr fraglichen Geschäfte mit Aktien und Derivaten steuerfrei, im Sekundentakt Computer gestützt um die Welt gejagt werden. Eine Tagreise wa-

ren damals 30 km. Wer sich den Wechsel von Reitpferden leisten konnte, kam mit großer körperlicher Belastung auf die doppelte Strecke. Wichtige Informationen wurden vor der Erfindung des Telegramms mit Brieftauben verbreitet, die bei Rückenwind bis zu 100 km / h, an die 1.000 km fliegen können.

Bis zur Gründung der Sparkasse in Bozen 1855 und der Raiffeisenkasse in Kastelruth 1890, haben in unserer Gegend die Kleinsparer und wohlhabende Bürger, die Handwerker und Bauern mit geliehenem Geld versorgt. Auch bei der Hypothekenanstalt in Innsbruck hatten sich einige Betriebe verschuldet.

Friedrich Wilhelm Raiffeisen, geb. 1818, +1888, Gemeindebeamter und Amtsbürgermeister in Deutschland hatte nach den durch großen Vulkanausbrüchen verursachten Krisenwinter 1846/47, einen Hilfsverein zur Beschaffung von Brotgetreide, Saatgut und Saatkartoffeln geschaffen. Die vermittelte Ware musste in Raten und mit vertretbaren Zinsen zurückbezahlt werden. F.W. Raiffeisen erweiterte diesen Hilfsverein zu einem Spar- und Darlehensverein, um damit die Bevölkerung vor den Wucherern zu schützen. Gerissene Geldverleiher forderten in Notlagen oft über 10 % und warte-

ten darauf, dem Kreditnehmer bei Zahlungsschwierigkeiten den Besitz um einen viel zu geringen Preis abzunehmen. Die Initiative von Raiffeisen setzte sich auch in anderen Gemeinden rasch durch und kam 1889 in Südtirol mit der Gründung des 1. Spar- und Darlehensvereins in Welschellen an. Die Gründungsversammlung der heutigen Raiffeisenkasse Kastelruth fand mit 43 Mitgliedern, auf Betreiben von Dekan Anton Egger und Notar Michael Santifaller, am 28. Mai 1890 statt. In den Kassestunden am Donnerstag von 8 bis 9 Uhr und Sonntag nach der Christenlehre von 3 bis 4 Uhr Nachmittag, wurden Spareinlagen um 4 % gesammelt und im Sparbuch gutgeschrieben. Der einmal im Monat tagende Vorstand hat die Kredite zu 5 %, meistens nur für 6 Monate beschlossen.

Die Münzen und das zur Napoleonischen Zeit aufgekommene Papiergeld wurde für sehr lange Zeit von Hand zu Hand übergeben. Erst vor rund 100 Jahren wurde damit begonnen, Geld mittels Papierendokumente von Konto zu Konto zu bewegen. Heute laufen die Geldströme fast nur mehr über das Internetnetz.

Josef Fulterer



Pluner Schnider Haus

Das Plunerschnider Haus war von 1938 bis 2011 Sitz der Raiffeisenkasse Kastelruth

LESERBRIEF

Marinzen eine Herzensangelegenheit

Der Dorflift muss kommen, dafür kämpfen wir nun schon seit zwei Jahren, leider bis Datum erfolglos. Die Marinzen GmbH hat für die nächsten 30 Jahre die Wasserrechte vom Wassermagistrat übertragen bekommen, obwohl diese Rechte ausschließlich für die Beschneidung der Marinzen - sowie der Gunspiste erlassen wurden, will man uns diese von Seiten der Marinzen GmbH nicht zuerkennen. Als Argument wurde unter anderem vorgegeben, dass unser Lift nicht der Guns- sondern der Dorflift wäre. Wir wollen ja auch nicht den Lift einschneien, sondern die Piste, und diese wird auch in Zukunft Gunspiste heißen. Zwar hat die Marinzen GmbH stets bekräftigt, dass sie uns die Piste einschneien, aber sie sind nicht bereit uns die schriftliche Zusage zu erteilen. Mit der mündlichen Zusage können wir nichts gewinnen, weder unser Investor, noch das Land würden diese akzeptieren. Solange wir nicht nachweisen können, dass wir die Wasserrechte von der Marinzen GmbH übertragen bekommen, wird unser Projekt am Land nicht weiter bearbeitet, infolgedessen ist dringend Handlungsbedarf nötig. In Kürze werden wir eine Besprechung mit dem Bürgermeister, im Beisein der Marinzen GmbH, anstreben. Wenn wir nicht schnellsten zu einer Einigung kommen, so wird es auch im nächsten Jahr in Kastelruth keinen Lift geben, denn die Eintragung des Skilifts im Skipistenplan kann erst erfolgen, sobald die Marinzen GmbH uns die Wasserrechte überträgt. Es wäre uns eine große Hilfe, wenn die Befürworter unseres Vorhabens massiven

Druck bei folgenden Gremien wie Gemeinde, Tourismusverein, Kaufleute, HGV, Handwerker, Familienverband usw. besonders bei der Marinzen GmbH ausüben würden.

Es ist nicht nachvollziehbar wieso sich Marinzen so gegen dieses Liftprojekt stemmt, obwohl dadurch Kastelruth wieder in die Werbung Superski Dolomiti aufgenommen würde, und somit als Skigebiet wieder aufschiene.

Der Präsident hat des Öfteren kundgetan, dass er, sollte das Projekt Kastelruth-Puflatsch abgelehnt werden, seinen Rücktritt antreten würde. Ein mutiger Schritt, aber zu respektieren. „Ein Mann, ein Wort“. Anscheinend hat er es sich unterdessen anders überlegt. Er will nun mit einem Variante Projekt neu starten. Ewald, hast du dir das gut überlegt. Ihr müsst wieder bei Null anfangen, die Kosten sind enorm und dass es genehmigt wird, ist sehr unwahrscheinlich, und nicht zuletzt, ihr verhindert damit die Entwicklung auf der Marinzen Alm, für wahrscheinlich weitere 10 Jahre.

Wir von der Dorflift OHG sind jedenfalls interessiert, in Marinzen ein modernes Trainingszentrum mit sämtlichen Infrastrukturen zu realisieren. Der Investor prüft zur Zeit das Vorhaben.

Nun noch einiges in eigener Sache:

Die Dorflift OHG wird am 20. d.M. in eine GmbH umgewandelt. Somit können all jene, die Anteile gekauft haben, es handelt sich um ca. 90 Personen, in die GmbH aufgenommen werden. Im Moment liegen diese Gelder auf unsern Konten bei den

Banken. Zur Zeit besteht unsere Gesellschaft aus den 10 Gründungsmitgliedern. Am 26. 11. hatten wir Vollversammlung mit Neuwahlen.

Schon bei der Gründung hatte ich kundgetan, dass ich das Amt des Präsidenten nur bis zur Umwandlung der OHG in eine GmbH ausüben werde, bin aber gerne bereit weiterhin im Verwaltungsrat mitzuarbeiten. **Marinzen ist mir eine Herzensangelegenheit.**

Nun soll aber ein junger, dynamischer Mann das Amt des Präsidenten übernehmen. Diesen hatten wir in Dr. Stefan Schweigl, Wirtschaftsberater und Sportklub Präsident gefunden. Er hat das Angebot mit Freude angenommen.

Folgende Personen wurden in den neuen Verwaltungsrat gewählt:

Präsident Dr. Stefan Schweigl, Vize Sebastian Trocker, Verwaltungsräte Dr. Tröbinger Joachim, Malfertheiner Konrad, Dr. Christoph Senoner und Ulrike Mahlknecht.

Ab 01.01.17 wird das neue Gremium die Amtsgeschäfte übernehmen.

Für Euer Vertrauen dankend
Der Präsident Sebastian Trocker



Alles rund ums Auto!

Bei der Q8-Tankstelle in Völs am Schlern

Q8

MARTIN BAUMGARTNER

T. 0471 725 032 - q8madmax@hotmail.com

Völs am Schlern - Boznerstraße

Veranstaltungen

Januar

	SO	01.01.2017		Neujahr – Weltfriedenstag
Seiser Alm	MI	04.01.2017	13.00 Uhr	Laurin Hütte: Alphornbläser
	DI	06.01.2017		Erscheinung des Herrn - Dreikönig
Tagusens	SA	07.01.2017	20.00 Uhr	Gasthaus Lieg: Preiswatten der Freiwilligen Feuerwehr Tagusens
Tagusens	SO	08.01.2017	11:30 Uhr	Gasthaus Lieg: Winterfrühschoppen und Tanz- und Unterhaltungsnachmittag mit dem Duo Vollgas
Seis	DI	10.01.2017	21.00 Uhr	O.v.Wolkenstein Platz: Glühweinumtrunk mit musikalischer Umrahmung
Seiser Alm	MI	11.01.2017	13.00 Uhr	Hotel Monte Piz: Alphornbläser
Seis	MI	11.01.2017	14.00 Uhr	Südtirol Products: Verkostung von handgeschöpften Schokoladen aus der Gourmet Schokoladenmanufaktur Anton Oberhöller (bis 18.00 Uhr)
Seis	FR	13.01.2017	20.00 Uhr	SpieleAbend in der Bibliothek von Seis
Seiser Alm	SO	15.01.2017	10.00 Uhr	VSS-Jugendrennen im Rennrodeln auf Naturbahn in Compatsch
Kastelruth	SO	15.01.2017	14.00 Uhr	Kastelruther Bauernhochzeit
Kastelruth	DI	17.01.2017	09.00 Uhr	Knete Basteln im ElKi, ohne Anmeldung, 5 Euro für Mitglieder
Seis	DI	17.01.2017	21.00 Uhr	O.v.Wolkenstein Platz: Auftritt der Alphornbläser mit Glühweinumtrunk
Seiser Alm	MI	18.01.2017	13.00 Uhr	Spitzbühlhütte: Alphornbläser
Kastelruth	DO	19.01.2017	09.30 Uhr	Rodelvormittag beim Fun Park bei der Sporthütte, ohne Anmeldung
Völs	SA	22.01.2017	20.30 Uhr	Kulturhaus: Musikball mit dem Kirchenchor von Völs und zum Tanz spielt die Tegernsee Tanzmusik
Seiser Alm	MO	23.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Offizielles Training Freeski/Snowboard im Snowpark Seiser Alm
Kastelruth	MO	23.01.2017	15.00 Uhr	Besuch von Hexe Waltraud mit Evi Gasser und Gerlinde Goller im ElKi, ohne Anmeldung
Seiser Alm	DI	24.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Offizielles Training Freeski/Snowboard im Snowpark Seiser Alm
Seis	DI	24.01.2017	21.00 Uhr	O.v.Wolkenstein Platz: Glühweinumtrunk mit musikalischer Umrahmung
Seiser Alm	MI	25.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Qualifikation Snowboard im Snowpark Seiser Alm
Seiser Alm	MI	25.01.2017	13.00 Uhr	Almgasthof Tirlir: Alphornbläser
Seis	MI	25.01.2017	14.00 Uhr	Südtirol Products: Verkostung von Kräuterschlossl-Produkten (bis 18.00 Uhr)
Seiser Alm	DO	26.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Qualifikation Freeski im Snowpark Seiser Alm
Seiser Alm	FR	27.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Finale Snowboard im Snowpark Seiser Alm
Kastelruth	FR	27.01.2017	09.00 Uhr	Tragecafe' zum Thema "Tragen auf dem Rücken" im ElKi, ohne Anmeldung
Seiser Alm	SA	28.01.2017	09.00 Uhr	FIS Slopestyle Weltcup: Finale Freeski im Snowpark Seiser Alm
Seiser Alm	SO	29.01.2017	09.30 Uhr	Puflatsch Piste: Junioren Riesentorlauf Marlene Cup (Damen und Herren)
Kastelruth	DI	31.01.2017	10.00 Uhr	Kasperle- Theater im ElKi, Richtspende: 1 Euro
Seis	DI	31.01.2017	21.00 Uhr	O.v.Wolkenstein Platz: Auftritt der Alphornbläser mit Glühweinumtrunk

Februar

Seiser Alm	MI	01.02.2017	09.30 Uhr	Puflatsch Piste: FIS Riesentorlauf (Herren)
Seiser Alm	MI	01.02.2017	13.00 Uhr	Hotel Icaro: Alphornbläser
	DO	02.02.2017		Lichtmess – Bundfest der Frauen
Seiser Alm	DO	02.02.2017	09.30 Uhr	Puflatsch Piste: FIS Riesentorlauf (Herren)
Seis	MO	06.02.2017	10.00 Uhr	Krabbelgottesdienst in der Pfarrkirche von Seis, ElKi in Zusammenarbeit mit dem KFS Kastelruth, ohne Anmeldung
Seis	DI	07.02.2017	21.00 Uhr	O.v.Wolkenstein Platz: Glühweinumtrunk mit musikalischer Umrahmung
Seiser Alm	MI	08.02.2017	13.00 Uhr	Tschötsch Alm: Alphornbläser
Seis	MI	08.02.2017	14.00 Uhr	Südtirol Products: Verkostung "Palabirn" Produkte vom Tälerrhof (bis 18.00 Uhr)
Seiser Alm	FR	10.02.2017	20.00 Uhr	11. "Südtirol Moonlight Classic Seiser Alm" Langlaufrennen
Seiser Alm	MI	12.02.2017	13.00 Uhr	Seiser Alm Wintergolfturnier